



OPS 2021

Alphabetisches Verzeichnis

Operationen- und Prozedurenschlüssel
Internationale Klassifikation der Prozeduren in der Medizin

Version 2021

Herausgegeben vom Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte (BfArM) im Auftrag des Bundes-
ministeriums für Gesundheit (BMG)

Bearbeitet von Prof. Dr. med. Thomas Auhuber

Druckvorlage bzw. Leseprobedatei für die Buchausgabe des DÄV

BfArM-Stand: 16.10.2020 (veröffentlicht am 11.11.2020)

Dateiname: OPS_2021_ABC-DAeV_2020-12-08c.docx

Bearbeitungsstand: 9.12.2020 (wie Druckdatei)

Dateiumfang: XXVIII + 1405 Seiten (= insgesamt 1.433 paginierte Seiten [ohne Notiz-Seiten])

Bearbeiter: Prof. Dr. med. Thomas Auhuber, Berlin,
Gabi Graf, Köln, und Johannes Graubner, Jena,
sowie Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen

Die Leseprobedatei ist zur Information bestimmt und enthält nur die römisch paginierten und ausgewählte arabisch paginierte Seiten.

Die Druckvorlage ist nur zur persönlichen Information der vom Bearbeiter oder dem Deutschen Ärzteverlag ausgewählten Adressaten bestimmt und darf nicht an Dritte weitergegeben werden.

OPS 2021

Alphabetisches Verzeichnis

Operationen- und Prozedurenschlüssel
Internationale Klassifikation der Prozeduren in der Medizin

Version 2021 – Stand: 16. Oktober 2020

Erstellt auf der Grundlage des ABC 2020 und der
vom BfArM veröffentlichten Textdatei

Herausgegeben vom Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte (BfArM) im Auftrag des
Bundesministeriums für Gesundheit (BMG)

Bearbeitet von Prof. Dr. med. Thomas Auhuber

Geleitwort zu dieser Buchausgabe

Die Bearbeitung unserer Klassifikationsbücher wurde 1995 von Dr. med. Bernd Graubner begründet und bis 2020 verantwortet.

Bearbeitet von
Prof. Dr. med. Thomas Auhuber
Berlin
thomas.auhuber@ukb.de

ISBN 978-3-7691-3725-5

Weitere Informationen einschließlich eventueller Ergänzungen, Änderungen und Erratumlisten im Internet unter: aerzteverlag.de

Bestellungen bitte an
Ihre Buchhandlung oder
Deutscher Ärzteverlag,
Telefon: 02234 7011-314,
bestellung@aerzteverlag.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Herausgeber der Textdatei: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG)
© Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) 2020

Der Druck erfolgt unter Verwendung der maschinenlesbaren Fassung des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM).

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Copyright © 2021 by
Deutscher Ärzteverlag GmbH
Dieselstraße 2, 50589 Köln

Satz: Deutscher Ärzteverlag GmbH, 50859 Köln
Druck/Bindung: Druckerei C.H.Beck, 86720 Nördlingen

5 4 3 2 1 0 / 601

Struktur und Organisation des Gesundheitswesens wie auch die medizinische Wissenschaft unterliegen einer ständigen Veränderung und Entwicklung. Medizinische Klassifikationen müssen dem Rechnung tragen und immer wieder den realen Verhältnissen angepasst werden. Das gilt vor allem für die gesetzlich vorgeschriebenen Klassifikationen für Diagnosen und andere Behandlungsanlässe (ICD-10-GM) sowie für Operationen und andere medizinische Prozeduren (OPS). Die zu dokumentierenden Schlüsselnummern werden für Abrechnungszwecke benötigt, dienen jedoch auch der Gesundheitsberichterstattung und damit der sachgerechten Analyse und Steuerung des Gesundheitswesens sowie der Information der Ärzte und Gesundheitseinrichtungen selbst.

Die Anforderungen an die medizinische Dokumentation und die ihr zugrundeliegenden Klassifikationen ändern sich von Jahr zu Jahr. Wesentliche Einflussfaktoren sind die Entwicklung der medizinischen Diagnostik und Therapie sowie die notwendige regelmäßige Anpassung der Dokumentations- und Abrechnungssysteme in der ambulanten und stationären Gesundheitsversorgung. Diese ist erforderlich wegen der Weiterentwicklung des EBM, des Leistungskatalogs für ambulante Operationen und stationsersetzende Eingriffe, der morbiditätsbedingten Gesamtvergütungen im Rahmen der vertragsärztlichen Vergütung und des morbiditätsbezogenen Risikostrukturausgleiches sowie insbesondere des G-DRG-Entgeltsystems (German Diagnosis Related Groups) und der Vergütung für psychiatrische und psychosomatische Leistungen. Gemäß einer Entscheidung des herausgebenden Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), in das 2020 die wesentlichen Funktionseinheiten des Deutschen Instituts für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) überführt wurden, werden ICD-10-GM und OPS jeweils zum 1. Januar revidiert, um diesen Änderungen gerecht zu werden. Damit die Klassifikationen hinsichtlich neuer Erkrankungsformen, innovativer Verfahren etc. möglichst aktuell gehalten, andererseits aber auch von unnötigem Ballast befreit werden können, bitten wir insbesondere die medizinischen Fachgesellschaften und Berufsverbände um ihre regelmäßige Beteiligung am jährlichen Antragsverfahren des BfArM zur Revision der ICD-10-GM sowie des OPS.

Wegen der inzwischen bestehenden Relevanz der Klassifikationen für die ambulante und stationäre Leistungsabrechnung sowie der damit zusammenhängenden Fallprüfungen wird es unerlässlich, die mit den aktuellen Fortschreibungen festgelegten Änderungen unmittelbar ab deren Inkrafttreten in die Diagnosen- und Prozedurendokumentation zu übernehmen. Um hier die Übersicht zu erleichtern, legt der Deutsche Ärzteverlag die vom BfArM in Dateiform herausgegebenen systematischen und alphabetischen Klassifikationsinhalte in nutzerfreundlich bearbeiteten Ausgaben vor (u.a. mit besonderer Kennzeichnung der Änderungen im Vergleich zur jeweiligen Vorversion). Wir danken ihm und den Bearbeitern sowie noch einmal Herrn Dr. med. Bernd Graubner, der 25 Jahre lang diese Veröffentlichungen entwickelt und bearbeitet und nun in jüngere Hände, an Herrn Prof. Dr. med. Thomas Auhuber, übergeben hat.

Jeder Benutzer dieser Werke ist gebeten, Hinweise auf Unzulänglichkeiten, Fehler und Verbesserungsmöglichkeiten mitzuteilen, damit diese bei der Erarbeitung der nächsten Version berücksichtigt werden können.

**Dr. med. (I)
Klaus Reinhardt**
Präsident
der Bundesärztekammer

**Dr. med.
Andreas Gassen**
Vorstandsvorsitzender
der Kassenärztlichen
Bundesvereinigung

**Dr. rer. pol.
Doris Pfeiffer**
Vorstandsvorsitzende
des GKV-Spitzenverbandes

Prof. Josef Hecken
Vorsitzender
des Gemeinsamen
Bundesausschusses

**Prof. Dr. med.
Rolf-Detlef Treede**
Vorsitzender
des Kuratoriums für Fragen
der Klassifikation im
Gesundheitswesen

Frank Plate
Präsident
des Bundesamtes
für Soziale Sicherung

Danksagung



25 Jahre lang hat Dr. med. Bernd Graubner, der in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feierte, die ICD- und OPS-Buchausgaben des Deutschen Ärzteverlags nutzerfreundlich und akribisch gestaltet und bearbeitet. Sie wurden zu Standardausgaben auf ihrem Gebiet. Rund 80 dieser Buchausgaben mit insgesamt etwa 80.000 Seiten sind in dieser Zeit in einer Gesamtauflage von mehr als einer Millionen Exemplare veröffentlicht worden (dazu kommen noch Lizenzausgaben in mehreren anderen Verlagen). Der Verlag und seine an der Bearbeitung beteiligten Mitarbeiterinnen sowie sein Nachfolger Prof. Dr. med. Thomas Auhuber danken ihm dafür.

Bernd Graubner ist Facharzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin und Medizin-informatiker mit dem Schwerpunkt medizinische Klassifikationen. Seit 1967 beschäftigt er sich mit der ICD und seit den 1970er-Jahren mit den Prozedurenklassifikationen. 1996 wurde er Mitarbeiter des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland und beschäftigte sich seitdem hauptberuflich mit der Anpassung der ICD-10 und des OPS an die ärztlichen Bedürfnisse und ihrer Anwendung in Arztpraxen und Krankenhäusern. Viele Jahre war er Mitglied des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen des Bundesministeriums für Gesundheit und arbeitete auch danach noch in dessen beim DIMDI (heute: BfArM) angesiedelten Arbeitsgruppen ICD und OPS mit.

Der Deutsche Ärzteverlag wird gemeinsam mit Thomas Auhuber diese vier Bücher weiterhin in der gewohnten Qualität veröffentlichen und sie weiterentwickeln.

Jürgen Führer
Geschäftsführer
Deutscher Ärzteverlag

**Prof. Dr. med.
Thomas Auhuber**

Stefanie Kutzer
Leiterin Produktbereich
Management & Organisation
im Gesundheitswesen
Deutscher Ärzteverlag

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort zu dieser Buchausgabe.....	V
Danksagung.....	VII
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Informationen und Benutzungshinweise für dieses Alphabetische Verzeichnis.....	XI
OPS-Bekanntmachung des BMG.....	XV
Vorwort zum Alphabetischen Verzeichnis des OPS 2021.....	XVI
Einführung in das Alphabetische Verzeichnis zum OPS.....	XVII
Abkürzungsverzeichnis.....	XIX
Liste der Kapitel und Bereiche des OPS 2021.....	XXVII
Alphabetisches Verzeichnis.....	1
– A –.....	3
– B –.....	82
– C –.....	138
– D –.....	159
– E –.....	211
– F –.....	330
– G –.....	395
– H –.....	448
– I –.....	533
– J –.....	612
– K –.....	615

OPS 2021	Operationen- und Prozedurenschlüssel
– L –	686
– M –	741
– N –	801
– O –	835
– P –	872
– Q –	937
– R –	938
– S –	1062
– T –	1181
– U –	1265
– V –	1299
– W –	1348
– X –	1387
– Y –	1388
– Z –	1389

Informationen und Benutzungshinweise für dieses Alphabetische Verzeichnis

25 Jahre lang hat Bernd Graubner die OPS-Ausgaben des Deutschen Ärzteverlages bearbeitet. Mit dem OPS 2019 begann seine Zusammenarbeit mit Thomas Auhuber. Ab der Version 2020 hat dieser die Bearbeitung als sein Nachfolger übernommen. Dabei werden die bewährten Prinzipien der anwenderfreundlichen Gestaltung unserer Buchausgaben auf der Grundlage der jahrzehntelangen Arbeiten von Bernd Graubner in seinem Sinne fortgeführt.

Für den OPS 2021 wurde erstmals vom BfArM kein Alphabetisches Verzeichnis mehr als ODT- und PDF-Datei, also in einer als Buch nutzbaren Spiegelstrichversion, veröffentlicht. Diese bildeten bisher die Grundlage der alphabetischen OPS-Bücher des Deutschen Ärzteverlages. Da diese OPS-ABC-Buchversionen bis jetzt vielfach verkauft werden konnten, also offensichtlich ein Bedarf besteht, hat sich der Deutsche Ärzteverlag entschlossen, auch für 2021 das Alphabetische Verzeichnis des OPS als Buch herauszugeben. Dazu war es erforderlich, die Informationen der vom BfArM am 11. November 2020 mit Stand vom 16. Oktober 2020 veröffentlichten Textdatei im TXT-(CSV-)Format in unsere Buchversion 2020 einzuarbeiten. Der Vergleich der Textdateien von 2020 und 2021 ergab mehr als 1.550 Änderungen, die Neueinträge und Streichungen sowie Text- und Kodeänderungen betreffen. Für die umfangreichen händischen Anpassungen der permutierten Einträge konnte nochmals auf die exzellente fachliche Expertise und die jahrelange Erfahrung mit den Klassifikationen von Bernd Graubner zurückgegriffen werden, um diese Buchausgabe des Alphabetischen Verzeichnisses zum OPS 2021 als Alleinstellungsmerkmal des Deutschen Ärzteverlages herausgeben zu können. Der Aufwand dafür erwies sich als erheblich, da die BfArM-Textdatei gegenüber 2020 um fast 1.300 Einträge vermehrt worden war. Inklusiv der sogenannten Permutierung dieser Einträge wuchs unsere Buchausgabe daher um fast 2.900 Spiegelstricheinträge.

So wurde diese Ausgabe auf der Grundlage der aktuellen TXT(CSV)-Datei des BfArM und unter Berücksichtigung der BfArM-Dateien des systematischen OPS-Verzeichnisses mit Stand vom 16.10.2020 [veröffentlicht am 27.10.2020] sowie unter Beachtung der redaktionellen Bearbeitung unserer Buchausgabe des Systematischen Verzeichnisses erarbeitet. Der Deutsche Ärzteverlag setzt damit die Tradition seiner früheren Publikationen des OPS-301 von 1995, 1996, 2001 und 2004 (OPS-301-Versionen 1.0, 1.1, 2.1 und 2004) sowie der Ausgaben des OPS 2005 bis 2020 fort, deren Verbesserungen den Wünschen der kodierenden Ärzte entsprechen. Bei der vorliegenden Bearbeitung konnten wir auf die Erfahrungen bei der Gestaltung eigener alphabetischer Verzeichnisse für den OPS-301 (1995 für die Version 1.0, 1996 für die Version 1.1 und 2001 für die Version 2.1) sowie der Ausgaben für den OPS-301 2004 und den OPS 2005 bis 2020 zurückgreifen.

Eine ausführlichere historische und inhaltliche Darstellung der Entwicklungsetappen des OPS (und der ICD) war in unseren Buchausgaben des OPS und der ICD-10-GM der Jahre 2008 bis 2017 enthalten. Auf sie mussten wir jedoch ab dem Jahr 2018 zwecks Reduzierung der Buchumfänge verzichten. Diesen Aufsatz finden Sie nun auf der Homepage des Deutschen Ärzteverlages bei den genannten Buchausgaben.

Ebenso aus Gründen der Umfangsreduzierung verzichten wir seit der Version 2018 auf den Nachdruck der einleitenden Abschnitte „Was ist neu im OPS 2021?“ und „Hinweise für die Benutzung des Systematischen Verzeichnisses“ aus unserer Buchausgabe des Systematischen Verzeichnisses. Sie können leicht dort nachgeschlagen werden.

Die redaktionelle Bearbeitung betrifft vor allem folgende Punkte:

- **Textkorrekturen** und dadurch evtl. erforderliche Änderungen in der alphabetischen Einordnung wurden vorgenommen, soweit dies offensichtlich war. Dabei wurde nach Möglichkeit auch auf die **terminologische und orthographische Übereinstimmung mit dem Systematischen Verzeichnis** geachtet. **Abkürzungen** in den Haupteinträgen sind meistens erläutert, die Abkürzungsliste wurde ergänzt.
- **Stichwörter mit Zahlenangaben sind nach Möglichkeit stets gemäß dem Zahlenwert und Inhalt sortiert**, was eine aufwendige Bearbeitung an den Stellen erforderlich machte, an denen die früheren DIMDI-Referenzdateien zum Teil rein EDV-mäßig sortiert waren. Einige Beispiele dafür sind: I, II, III, IV, ..., IX, X usw. / II, II und partiell III, II und III u.ä. / 1-fach, 2-fach, 3-fach usw. bzw. einfach, zweifach, dreifach usw. / Einkammersystem, Zweikammersystem, Dreikammersystem usw. Die Einsortierung von (textlichen) Zahlenbegriffen erfolgt in der Regel direkt unter dem übergeordneten Stichwort; erst danach sind die sonstigen Stichwörter einsortiert (vergleiche z.B. unter „Anlegen, Bypass, aortokoronar“). Dieses Sortierprinzip haben wir auch in der aktuellen Buchversion beibehalten.
- Als **Kennzeichen für terminale Schlüsselnummern, für die eine Seitenlokalisation (R, L oder B) angegeben werden muss**, wird in allen OPS-Buchausgaben des Deutschen Ärzteverlages von Anfang an generell die Raute (♦) benutzt, die uns typographisch als besser geeignet erscheint als der in den DIMDI-PDF- und ODT-Dateien des Alphabetischen Verzeichnisses bis 2020 verwendete Doppelpfeil (↔) und das jetzt auch vom BfArM weiterverwendete Nummernzeichen (#) in seiner Textdatei („EDV-Fassung“). (Bis zum OPS 2009 wurde der Doppelpfeil auch in der PDF- und RTF-Version des Systematischen Verzeichnisses benutzt, der seit 2010 durch den zweiseitige Pfeil ersetzt wurde, den es vorher nur in der HTML-Version gab.)
- Die vom DIMDI mit der Version 2006 eingeführte **neue Rechtschreibung** wird durchgängig benutzt. Zur Information über die dadurch verursachten Änderungen der Schreibweise wurden, ebenso wie in unseren ICD-10-GM-Ausgaben, bis zur Version 2018 Listen der betroffenen oder bisher unberücksichtigten Wörter beigelegt. Sie sollten bei der notwendigen Umstellung der bei einzelnen Softwarehäusern, Krankenhäusern, Arztpraxen und sonstigen Anwendern vorhandenen individuellen Prozedurenlisten helfen. Diese Listen halten wir jetzt für entbehrlich. Die Änderungen betreffen vor allem die Schreibung von ß versus ss, die Getrennt- oder Auseinanderschreibung von Wörtern, die Groß- oder Kleinschreibung sowie die gelegentliche Konsonantenverdreifung (z.B. Abszessspaltung). Für einige Wörter hat das BfArM die bisherige und auch weiterhin zulässige Schreibweise beibehalten, z.B. -graphie, Potential und selbständig (im OPS außerdem auch „selbstständig“). Die Schreibung einiger Wörter haben wir generell an die DUDEN-Schreibweise angepasst, z.B. Brisement forcé (statt force) und Débridement (statt Debridement). Adjektive und Partizipien, die mit „nicht“ verbunden sind, eine dauernde Eigenschaft kennzeichnen und adjektivisch gebraucht werden, können nach den DUDEN-Regeln zusammen oder getrennt geschrieben werden. Das BfArM verfährt da uneinheitlich. Wir haben uns für die logisch zutreffende durchgängige Zusammenschreibung entschieden, die in den aktuellen DUDEN-Empfehlungen favorisiert wird, und dabei als Kompromiss teilweise auch die Bindestrichschreibung benutzt (z.B. nichtinfektiös, nichtoperativ, nicht-zementiert).
- **Aus dem Systematischen Verzeichnis** sind die **OPS-Bekanntmachung des BMG** (Seite XV) sowie das **Abkürzungsverzeichnis** (Seite XIX ff.) übernommen worden.
- Anders als in unserer Ausgabe des Systematischen Verzeichnisses kann im Alphabetischen Verzeichnis keine Markierung von Schlüsselnummer- und Textänderungen gegenüber der Version 2020 erfolgen. Die Nutzer werden gebeten, sich zu diesem Zweck in unserer Buchausgabe des Systematischen Verzeichnisses des OPS 2021 zu orientieren, die auch den vom BfArM veröffentlichten **Kommentar zum OPS 2021** („Was ist neu im OPS 2021?“) sowie die **Hinweise für die Benutzung des Systematischen Verzeichnisses** enthält.

- Die **Liste der Kapitel und Bereiche des OPS 2021** ermöglicht eine grobe Orientierung in der Systematik (Seite XXVII f.).
- Alle Seiten haben zur besseren Orientierung **„lebende“ Kopfzeilen** mit Hauptstichwörtern der jeweiligen Seite.
- Die **Griffleiste** ermöglicht eine rasche Orientierung im Alphabet.
- Die **Spalten- und Seitenwechsel** wurden unter Berücksichtigung inhaltlicher Gesichtspunkte, hauptsächlich aber hinsichtlich eines minimalen Buchumfangs festgelegt. Damit leichter erkennbar ist, dass die **Spiegelstricheinträge (Untereinträge) zu einem fettgedruckten Haupteintrag in der nächsten Spalte bzw. auf der nächsten Seite fortgesetzt** werden, ist in derartigen Fällen dem letzten Eintrag einer Spalte bzw. Seite das **Kennzeichen ► hinzugefügt**. In der nächsten Spalte bzw. Seite sind alle Spiegelstricheinträge, die von der vorherigen Spalte bzw. Seite fortgesetzt werden, mit dem Zusatz „(Forts.)“ gekennzeichnet, außerdem sind die vor dem jeweiligen Text befindlichen Spiegelstriche durch Tilden (~) ersetzt (vgl. dazu die Seiten 3 und 4).

Die Benutzer dieser Buchausgabe möchten wir darauf hinweisen, dass **vom BfArM ergänzende Kommentare und Anwendungshinweise für den OPS** auf dessen Homepage veröffentlicht werden (<https://www.dimdi.de/dynamic/de/faq> und <https://www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/ops/kodierfragen/>), die vor allem für spezielle Problemstellungen hilfreich sind (FAQ = Frequently asked questions).

Aufgrund zahlreicher Anfragen machen wir darauf aufmerksam, dass **nicht alle OPS-Kodes für den vertragsärztlichen Bereich gültig sind, sondern dort nur die im Anhang 2 des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM) aufgeführten Codes verwendet werden dürfen. Bestimmte Kodierungen dürfen zudem nur außerhalb des stationären Geltungsbereichs angewendet werden. Diese Codes sind besonders gekennzeichnet mit dem Hinweis, dass diese Codes im Geltungsbereich des G-DRG-Systems (§ 17b KHG) nicht zu verwenden sind.** Dies betrifft z.B. die Codes für den Einsatz von Materialkombinationen bei Osteosynthesen, für die Entnahme von Spongiosa (5-783.1 und 5-783.3) oder für Operationen am Fuß bei Rezidiven (5-808.ae, 5-808.af, 5-808.b8). Die entsprechenden Hinweise finden sich jedoch nur im Systematischen Verzeichnis.

Außerdem enthalten einige Codes des OPS im Systematischen Verzeichnis Hinweise, dass sie nur in bestimmten stationären Einrichtungen anzugeben sind. Das betrifft z.B. die Codes 1-900.– bis 1-902.–, 8-985.–, 9-200.–, 9-40 und 9-41, die nur im Geltungsbereich des § 17b KHG anzuwenden sind (Krankenhäuser, für die die Bundespflegesatzverordnung gilt und die nach G-DRGs abrechnen), oder die Codes 9-60 bis 9-64 und 9-65 bis 9-69, die nur im Geltungsbereich des § 17d KHG benutzt werden dürfen (psychiatrische und psychosomatische Einrichtungen, in denen das pauschalierende PEPP-Vergütungssystem eingeführt worden ist). Alle diese Anwendungsbeschränkungen müssen beachtet werden.

Häufige Nachfragen veranlassen uns, einige **Ratschläge zur Benutzung** dieses Alphabetischen Verzeichnisses zu geben, die die **Trefferquote beim Suchen erhöhen**. Findet man einen Begriff nicht sofort, so sollte man die Suchstrategie modifizieren:

- In der Schreibweise können C, K und Z teilweise unterschiedlich gebraucht werden. In der Regel sind deutsche Begriffe deutsch und lateinisch-griechische lateinisch geschrieben.
- Statt des deutschen Begriffes ist möglicherweise der lateinisch-griechische (gelegentlich auch der englische) Begriff verzeichnet.
- Statt der einfachen Begriffe ist möglicherweise ein zusammengesetzter Begriff verzeichnet (und umgekehrt!).
- Bei mehrteiligen Eponym-Bezeichnungen (Eigennamen) könnte der Begriff möglicherweise in einer anderen Eponym-Reihenfolge verzeichnet sein.

- Im Bedarfsfall suche man statt des gewünschten Begriffes sein Synonym oder einen ähnlichen Begriff.
- Weitere Informationen und Hinweise enthält der Abschnitt „Einführung in das Alphabetische Verzeichnis zum OPS“ (Seite XVII f.).

Bei allen Unklarheiten ziehe man das Systematische Verzeichnis des OPS 2021 zu Rate, in dem die Schlüsselnummern in ihrem fachlichen Zusammenhang aufgelistet sowie mit Inklusiva, Hinweisen und Exklusiva versehen sind. Das Systematische Verzeichnis sollte jeder, der verschlüsselt, unbedingt zur Verfügung haben, und zwar in seiner Buchausgabe, denn EDV-Programme können seinen komplexen Informationsgehalt praktisch nie vollständig wiedergeben.

Trotz großer Sorgfalt können Druck- und Bearbeitungsfehler nicht ausgeschlossen werden. Alle Benutzer werden deshalb gebeten, dem Verlag oder dem Unterzeichnenden **Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten und Druckfehler sowie sonstige Anregungen** mitzuteilen. Sollten vom BfArM kodierrelevante Änderungen und Ergänzungen des OPS 2021 veröffentlicht werden, so werden diese im Internet auch auf der Homepage des Deutschen Ärzteverbandes (<https://kodierwerke.aerzteverband.de>) für diese Buchausgabe bereitgestellt. Falls sich in unserer Ausgabe kodierrelevante Irrtümer finden sollten, werden diese ebenfalls auf dieser Homepage in einer Erratumliste publiziert.

Für ihre Unterstützung bei der Erarbeitung dieser Buchausgabe danke ich herzlich Gabriele Graf (Deutscher Ärzteverband) und Johannes Graubner (Jena).

Die Bearbeitung des Alphabetischen Verzeichnisses des OPS 2021 widme ich Dr. med. Bernd Graubner, dem „Vater“ der Kodierwerke des Deutschen Ärzteverbandes. In diesem Band steckt sein geballtes Wissen und medizinisches Verständnis, mit dem er die Entwicklung der medizinischen Klassifikationen in Deutschland maßgeblich beeinflusst hat. Für seinen beispiellosen Kraftakt zur Erstellung dieses Buches sei ihm besonders gedankt.

Berlin, 7. Dezember 2020

Thomas Auhuber

OPS-Bekanntmachung des BMG

Bekanntmachung des Bundesministeriums für Gesundheit nach den §§ 295 und 301 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) zur Anwendung des Operationen- und Prozedurenschlüssels

Vom 20. November 2020

Am 1. Januar 2021 tritt der Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS) in den vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit herausgegebenen Fassungen als Schlüssel zur Angabe von Operationen und sonstigen Prozeduren nach den §§ 295 und 301 SGB V in der Version 2021 in Kraft. Verbindliche Referenzfassung ist das Systematische Verzeichnis des Operationen- und Prozedurenschlüssels Version 2021 als PDF. Die Bekanntmachung zur Anwendung des Operationen- und Prozedurenschlüssels vom 24. Oktober 2019 (BAnz AT 19.11.2019 B3) tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2020 außer Kraft.

Für die Anwendung des OPS wird Folgendes bestimmt:

Für Prozeduren an paarigen Organen oder Körperteilen ist zur Angabe der Seitenlokalisation eines der nachgenannten Zusatzkennzeichen anzuwenden (obligatorische Anwendung):

- R für rechts
- L für links
- B für beidseitig

Für die Anwendung des OPS in der vertragsärztlichen Versorgung nach § 295 SGB V wird zusätzlich bestimmt, dass ausschließlich die vom Bewertungsausschuss für die ärztlichen Leistungen gemäß § 87 SGB V im Anhang 2 des einheitlichen Bewertungsmaßstabs aufgeführten Codes zu verwenden sind.

Bonn, den 20. November 2020

215-20542-02

Bundesministerium für Gesundheit

Im Auftrag

Dr. Optendrenk

Quelle: Bundesanzeiger, hrsg. vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz:
BAnz AT 14.12.2020 B

Vorwort zum Alphabetischen Verzeichnis des OPS 2021

(BfArM [enthalten in der Liesmich-Datei], redaktionell bearbeitet und ergänzt gemäß der Version 2020)

Ärzte und klinisches Personal sind verpflichtet, alle im OPS aufgeführten Operationen und sonstigen Prozeduren anhand des amtlichen Operationen- und Prozedurenschlüssels zu kodieren. Insbesondere im Hinblick auf das G-DRG-System (Entgeltsystem im Krankenhaus) und das PEPP-Entgeltsystem (Pauschalierende Entgelte für die Psychiatrie und Psychosomatik) ist eine genaue Kodierung von großer Bedeutung. Aufgrund des großen Umfangs und der Komplexität der abzubildenden Verfahren fällt es dem Anwender aber oft nicht leicht, selten durchgeführte oder neuere Verfahren korrekt zu verschlüsseln.

Hier stellt das BfArM dem Anwender mit der Veröffentlichung der Textdatei des Alphabetischen Verzeichnisses des OPS ein umfangreiches Hilfsmittel zur Verfügung. Es soll dem Benutzer helfen, schnell und korrekt zu kodieren. Das Alphabetische Verzeichnis erleichtert es insbesondere, Verfahren, die im jeweiligen Bereich nicht zur täglichen Routine gehören, ohne langes Suchen in der Systematik korrekt zu kodieren.

Die aktuelle Version des Alphabetischen Verzeichnisses wurde an die Änderungen und Ergänzungen des Systematischen Verzeichnisses des OPS 2021 angepasst.

Bei der Erstellung des Alphabetischen Verzeichnisses wurde versucht, jede mit dem amtlichen OPS verschlüsselbare Operation und sonstige Prozedur zumindest einmal zu nennen. Dazu wurden die Prozeduren- und Operationenbezeichnungen der Systematik in normalsprachliche Texte umgewandelt. Das Alphabet enthält zusätzlich klinisch gebräuchliche Synonyme von Prozedurenbezeichnungen, diese Synonyme sind nicht in der Systematik enthalten. Insgesamt umfasst die aktuelle TXT(CSV)-Fassung jetzt über 45.000 Prozedurenbezeichnungen.

Nicht alle Codes, die in der Systematik enthalten sind, sind auch im Alphabet enthalten:

- Nichtendständige Codes haben grundsätzlich keinen Eintrag im Alphabet.
- Codes, deren Klassentitel in der Systematik unspezifische Angaben enthalten wie „sonstige“, „n.n.bez.“ und „andere“ sind nur in Ausnahmefällen enthalten, z.B., wenn bei solchen Codes spezifische Inklusiva genannt sind.
- Ebenfalls nicht enthalten sind Codes, die sich aus medizinisch unmöglichen Kombinationen durch Subklassifikationslisten ergeben, z.B. unmögliche Kombinationen einer bestimmten Lokalisation mit einer bestimmten Operation oder Prozedur.

Es ist uns bewusst, dass die Texte der Systematik nicht immer dem klinischen Sprachgebrauch entsprechen. Bei der Vielfältigkeit der klinischen Begriffe ist es aber nicht möglich, alle gebräuchlichen medizinischen Ausdrücke, Formulierungen und Schreibweisen einzubeziehen.

Hinweise, Anregungen und Vorschläge von Benutzern zur Aufnahme von Texten aus dem klinischen Sprachgebrauch nehmen wir gern entgegen. Sie helfen uns, die nächste Version des Alphabetischen Verzeichnisses zum OPS besser an die klinischen Bedürfnisse anzupassen und können per E-Mail (klassi@bfarm.de) eingesandt werden.

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), Dienstsitz Köln

Einführung in das Alphabetische Verzeichnis zum OPS

(DIMDI 2020, redaktionell bearbeitet und ergänzt für 2021)

Inhalt und Methodik

Zur Erstellung des Alphabetischen Verzeichnisses zum OPS wurden die Originaltexte des amtlichen OPS verwendet. Es wurde versucht, alle mit dem amtlichen OPS verschlüsselbaren Operationen und sonstigen Prozeduren zumindest einmal zu nennen. Dazu wurden alle Texte bearbeitet und in normalsprachliche Texte umgewandelt. Anschließend wurde überprüft, welche Kombinationen aus Verfahren und Lokalisation überhaupt durchführbar sind. Unmögliche Kombinationen wurden eliminiert (solche können sich durch Kombinationen von Lokalisationslisten mit Operationslisten ergeben). Zusätzlich sind diverse klinisch gebräuchliche Texte eingearbeitet worden.

Das Alphabetische Verzeichnis zum OPS enthält in der Textdatei („EDV-Fassung“) der Version 2021 rund 45.000 ausformulierte Prozedurentexte (einschließlich Verweiseinträgen; Version 2020: 43.700).

Aus diesen Prozedurentexten wurden für die PDF-Fassungen bis 2020 mehr als dreimal so viele Bucheinträge erzeugt (2020: 136.550 [einschließlich Verweisen]. Unsere Buchfassung 2021 enthält über 146.200 Einträge.) Dabei wurden alle Einträge auf relevante Suchbegriffe überprüft. Diagnosen wurden nur in Ausnahmefällen als Sucheinträge aufgenommen (z.B. Impressionsfraktur). Häufige Adjektive (jeweils mehr als 200 Einträge) wurden als Sucheinträge nicht zugelassen, sind aber durch einen Verweis gekennzeichnet.

Die aktuelle Version des OPS enthält für die Seitenangabe folgende Zusatzkennzeichen:

R	rechts
L	links
B	beidseitig

Diese Zusatzkennzeichen sind für Prozeduren an paarigen Organen oder Körperteilen (Augen, Ohren, Nieren, Extremitäten etc.) verpflichtend. Alle Schlüsselnummern, die mit einem Zusatzkennzeichen versehen werden müssen, sind besonders gekennzeichnet (in den Referenzfassungen des DIMDI bis 2020 mit einem Doppelpfeil [↔], in der BfArM-Textdatei mit dem Nummernzeichen [#]). *[Anmerkung des Bearbeiters: In den beiden Buchausgaben des Deutschen Ärzteverlages erfolgt die Kennzeichnung seit jeher mit einer Raute (♦).]*

Sind hinter einem Eintrag zwei oder mehr Codes angegeben, so ist zur korrekten Verschlüsselung des Textes die Angabe beider bzw. aller angegebenen Codes erforderlich.

Formale Regeln der Bearbeitung

- Substantive werden weitestgehend im Singular verwendet.
- Der Textanfang ist praktisch immer in Großbuchstaben gesetzt (Ausnahmen z.B. pH-Metrie und hdEEG).
- Alle Wörter werden durch Kommata getrennt, es sei denn, es handelt sich um lateinische Termini technici (z.B. Hernia inguinalis) oder um normalsprachliche Phrasen (z.B. „mit alloplastischem Material“).

- Adjektive werden in ihrer Nominalform angegeben.
- Abkürzungen werden in der Regel durch einen Verweis erklärt.
- Arterien werden in der Regel mit A. bzw. Aa. abgekürzt (z.B. A. carotis, Aa. lumbales), Venen mit V. bzw. Vv. (z.B. V. thoracica, Vv. perforantes), Muskeln mit M. bzw. Mm. (z.B. M. constrictor, Mm. pectorales major et minor), Nerven mit N. (z.B. N. facialis) und Ramus mit R. (z.B. R. carpalis).
- In der Regel sind mit den ersten drei Wörtern eines Eintrages sowohl die Lokalisation als auch das Verfahren benannt. Dies ließ sich aus Gründen einer guten Lesbarkeit jedoch nicht immer einhalten.

Suchstrategien

Entsprechend dem Aufbau des Alphabetischen Verzeichnisses zum OPS gibt es für den Benutzer verschiedene Möglichkeiten, eine Prozedur zu finden. Zum einen wurde jede lokalisationsgebundene Prozedur mit der Lokalisation als Schlagwort aufgenommen. Zum anderen ist jede Prozedur unter dem Namen der Prozedur zu finden (z.B. ist die Prozedur „Naht der Gallenblase“ unter den Einträgen „Naht, Gallenblase“ und „Gallenblase, Naht“ zu finden).

Weiterhin wurden typische Adjektive und Eigennamen von Operationen als Suchwörter eingetragen (z.B. ist „Operation nach Eisenhammer“ zu finden unter „Eisenhammer, Operation“ und unter „Operation, nach Eisenhammer“). Häufige Adjektive (wie distal, total etc.) sind nicht als Suchbegriff der ersten Ebene (Haupteintrag) zugelassen, um das OPS-Alphabet nicht unnötig aufzublähen.

Abkürzungsverzeichnis

(BfArM, redaktionell bearbeitet. Aufgenommen sind zusätzlich auch Abkürzungen, die nur im Alphabetischen Verzeichnis vorkommen.)

*Nachdruck aus dem Systematischen Verzeichnis des OPS 2021,
Buchausgabe des Deutschen Ärzteverbandes*

3D	Dreidimensional	BSS	Beeinträchtigungsschwere-Score
4D	Vierdimensional	BWS	Brustwirbelsäule
A., Aa.	Arteria, Arteriae	CAD	Computer assisted design
ADI	Autism Diagnostic Interview	CAM	Computer assisted manufacture
ADOS	Autism Diagnostic Observation Schedule	CAPD	Continuous ambulatory peritoneal dialysis
AEP	Akustisch evozierte Potentiale	CAVH	Continuous arteriovenous hemofiltration
ALK	Anaplastic lymphoma kinase	CAVHDF	Continuous arteriovenous hemodiafiltration
ALL	Akute lymphatische Leukämie	CCM	Cardiac contractility modulation
AMDP	Arbeitsgemeinschaft für Methodik und Dokumentation in der Psychiatrie	CD274	Programmed cell death 1 ligand 1
AML	Akute myeloische Leukämie	CERA	Cortical evoked response audiometry (Spät-akustisch evozierte Potentiale)
AP	Anus praeter	CIIONM	Kontinuierliches intraoperatives Neuromonitoring
APD	Ambulatory peritoneal dialysis	CLL	Chronische lymphatische Leukämie
AV	Arteriovenös	CMV	Zytomegalievirus
AV	Atrioventrikular	CNP	Continuous negative pressure
AZGP1	Alpha-2-glycoprotein 1, zinc-binding	CO	Kohlenmonoxid
BASDAI	Bath Ankylosing Spondylitis Disease Activity Index	CO₂	Kohlendioxid
BASFI	Bath Ankylosing Spondylitis Functional Index	CP-Stent	Cheatham-Platinum-Stent
BAT25	Bethesda A-tandem repeat 25	CPAP	Continuous positive airway pressure
BCL2	B-cell CLL/lymphoma 2	CpG	5'-C-phosphate-G-3'
BCR-ABL	Breakpoint cluster region – Abelson-Tyrosinkinase	CPM	Continuous passive motion (Motorschienenbehandlung)
BERA	Brainstem electric response audiometry	CPPV	Continuous positive pressure ventilation
BIRC5	Baculoviral IAP repeat containing 5		
BIS	Bispektraler Index		
BRAF	Rapidly accelerated fibrosarcoma B-type		

CRT	Cardiac Resynchronization Therapy [Kardiale Resynchronisationstherapie]	ECMES	Embrochage centro-medullaire élastique Stable
CT	Computertomographie	ECMO	Extrakorporale Membranoxygenation
CTCs	Circulating tumor cells	EDTA	Ethylendiamintetraessigsäure [Ethylene diamine tetraacetic acid]
CUP	Cancer of unknown primary	EEG	Elektroenzephalographie
cVEMP	Zervikale vestibulär evozierte myogene Potentiale	EFTR	Endoscopic full thickness resection [endoskopische transmurale Vollwandexzision]
CVVH	Continuous venovenous hemofiltration	EGFR	Epidermal growth factor receptor
CVVHD	Continuous venovenous hemodialysis	EKG	Elektrokardiographie
CVVHDF	Continuous venovenous hemodiafiltration	EKT	Elektrokonvulsionstherapie
DACI	Direct Acoustic Cochlear Implant	EMG	Elektromyographie
DAS 28	Disease Activity Score 28	EMLOS	Endoscopic Mini- or Less-open Sublay
DDG	Deutsche Diabetes-Gesellschaft	EML4	Echinoderm microtubule associated protein like 4
delins	Deletion and insertion	EOG	Elektrookulographie
DFPP	Doppelfiltrationsplasmapherese	ePTFE	Expandiertes Polytetrafluoroethylen
DHCR7	7-dehydrocholesterol reductase	ERBB2	Erb-b2 receptor tyrosine kinase 2
DIEP	Deep inferior epigastric perforator	ERC	Endoskopische retrograde Cholangiographie
DIPI	Direkte intraperitoneale Insemination	ERCP	Endoskopisch-retrograde Cholangiopankreatikographie
DISYPS	Diagnostiksystem für psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter	ERG	Elektroretinographie
DLS	Dorsale Lordosierungsspondylodese	ERP	Endoskopische retrograde Pankreatikographie
DOTA	1,4,7,10-Tetraazacyclododecane-1,4,7,10-tetraacetic acid [1,4,7,10-Tetraazacyclododecane-1,4,7,10-tetraessigsäure]	ESD	Endoskopische submukosale Dissektion
DSA	Digitale Subtraktionsangiographie	ESIN	Elastisch stabile intramedulläre Nagelung
EBT	Elektronenstrahltomographie	ESWL	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie
ECCE	Extracapsular cataract extraction (Extrakapsuläre Exzision der Linse)	ET	Embryotransfer
ECLS	Extracorporeale Live support	eTEP	Enhanced-view total extraperitoneal
		EVLT	Endovenöse Lasertherapie
		EXIT	Ex utero intrapartum treatment
		Exkl.	Exklusivum

FACS	Fluorescence-activated cell sorting	HFJV	High frequency jet ventilation
FAEP	Früh-akustisch evozierte Potentiale	HFNC	High flow nasal cannula
FEIBA	Prothrombinkomplex mit Faktor-VIII-Inhibitor-Bypass-Aktivität [Factor eight inhibitory bypassing activity]	HFOV	High frequency oscillatory ventilation
FFbH	Funktionsfragebogen Hannover	HFV	High frequency ventilation
FFP	Fresh Frozen Plasma [gefrorenes Frischplasma]	HIFU	Hochintensiver fokussierter Ultraschall
FFRmyo	Fraktionelle myokardiale Flussreserve	HIPEC	Hypertherme intraperitoneale Chemotherapie
FIRM	Focal impulse and rotor modulation	HI-Virus	Humanes Immundefizienz-Virus [Human immunodeficiency virus]
FISH	Fluoreszenz-in-situ-Hybridisierung [Fluorescent in situ hybridization]	Hinw.	Hinweis
FR1 – FR4	Framework 1 - Framework 4	HITOC	Hypertherme intrathorakale Chemotherapie
FRC	Funktionelle Residualkapazität	HLA	Humanes Leukozyten-Antigen
FSSEP	Früh-somatosensorisch evozierte Potentiale	HNO-	Hals-Nasen-Ohren-
g	Gramm	HSA	Human serum albumin
GAF	Global assessment of functioning	HSV-TK Mut2	Herpes-simplex-Virus-Typ-I-Thymidinkinase Mut2
G-DRG	German Diagnosis Related Group(s)	HTS	High throughput sequencing (Hochdurchsatz-Sequenzierungsverfahren)
GBA	Geriatrisches Basisassessment	HWS	Halswirbelsäule
GBq	Gigabecquerel	IABP	Intraaortale Ballonpumpe
GIFT	Intratubarer Gametentransfer [Gamete intrafallopian (tube) transfer]	IBZM	[¹²³ I]-3-Jodo-6-methoxybenzamin
GvHD	Graft-versus-Host-Krankheit [Graft versus Host Disease]	ICA	Immunhistochemische Analyse
Gy	Gray	ICD	Implantierbarer Kardioverter/Defibrillator
HAART	Hochaktive antiretrovirale Therapie	ICD-10-GM	Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision – German Modification
HBO	Hyperbare Oxygenation	ICE	Intrakardiale Echokardiographie
hdEEG	Hochauflösende Elektroenzephalographie	IE	Internationale Einheit(en)
HDR	High dose rate	IGH	Immunoglobulin heavy locus
HER2	Human epidermal growth factor receptor 2	IGRT	Image-guided radiotherapy
		IL6ST	Interleukin 6 signal transducer
		IMA	Internal mammary artery (Arteria mammaria interna)

IMV	Intermittent mandatory ventilation	MEG	Magnetenzephalographie
Inkl.	Inklusivum	MEP	Motorisch evozierte Potentiale
IONM	Nicht-kontinuierliches intraoperatives Neuromonitoring	MeV	Megaelektronenvolt
IPD	Intermittent peritoneal dialysis	mg	Milligramm
IPOM	Intraperitoneales Onlay-Mesh	MGP	Matrix Gla protein
IPPV	Intermittent positive pressure ventilation	MIBG	Metaiodobenzylguanidin
IUD	Intrauterine (contraceptive) device	MILOS	Mini- or Less-open Sublay
i.th.	intrathekal	MLC	Multi-leaf collimator
i.v.	intravenös	MLH1	MutL homolog 1
IVF	In-vitro-Fertilisation	MNA	Minimal Nutritional Assessment
IVUS	Intravaskuläre Ultraschalluntersuchung der Koronargefäße	MPFL	Mediales patellofemorales Ligament
K-SADS	Schedule for Affective Disorders and Schizophrenia for School-Age Children	MR	Magnetresonanz
KEP	Kognitiv evozierte Potentiale	MRCp	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie
KHG	Krankenhausfinanzierungsgesetz	MRD	Minimal residual disease (Resttumorlast)
KHK	Koronare Herzkrankheit	MRgFUS	Magnetresonanz-gesteuerter fokussierter Ultraschall
Ki67	Kiel 67 (Marker of proliferation)	MRT	Magnetresonanztomographie
kIE	Kallikrein-Inhibitor-Einheit	MSLT	Multipler Schlaflatenztest
KRAS	Kirsten rat sarcoma	MTS	Medizinischer Thromboseprophylaxestumpfen
KTP-Laser	Kalium-Titanyl-Phosphat-Laser	MTX	Metothrexat
L-DOPA	L-3,4-Dihydroxyphenylalanin	MWT	Multipler Wachbleibetest
LBO-Laser	Lithium-Triborat-Laser	N.	Nervus
LDL	Low density lipoproteins	N-BCA	N-Butyl-2-Cyanoacrylat, Enbucrilat
LEER	Laterale erweiterte endopelvine Resektion	NAVA	Neurally adjusted ventilatory assist
Lig.	Ligament	NGS	Next generation sequencing (Hochdurchsatz-Sequenzierungsverfahren)
LWS	Lendenwirbelsäule	NHL	Non-Hodgkin-Lymphom
M., Mm.	Musculus, Musculi	NK-Zellen	Natural-Killer-Zellen
MAPCA	Multiple major aortopulmonary collateral artery	N.n.bez.	Nicht näher bezeichnet
MBS	Mehrdimensionale Bereichsdiagnostik der Sozialpädiatrie	NOTES	Natural orifice transluminal endoscopic surgery
MDS	Myelodysplastisches Syndrom	NRS	Numeric rating scale
		NRS	Nutritional Risk Screening

NSM	Nipple sparing mastectomy [mamillenerhaltende Mastektomie]	PICC	Peripherally inserted central venous catheter (Peripher eingeführter zentralvenöser Katheter)
NTMS	Navigierte transkraniale Magnetstimulation	PIPAC	Pressurized intra peritoneal aerosol chemotherapy [Intraperitoneale Druck-Aerosolchemotherapie]
NUTRIC	Nutrition Risk in Critically Ill	PMR	Percutaneous transluminal transmucosal laser revascularization
OAE	Otoakustische Emissionen	p.o.	per os / peroral
OCT	Optische Kohärenztomographie	POCS	Perorale Cholangioskopie
ÖGD	Ösophagogastroduodenoskopie	POPS	Perorale Pankreatikoskopie
OP	Operation	PSAP	Posteriore sagittale Anoproktoplastik
OPD	Operationalisierte psychodynamische Diagnostik	PSARP	Posteriore sagittale Anorektoplastik
OPD	Ostium protection device	PSMA	Prostata-spezifisches Membranantigen
oVEMP	Okuläre vestibulär evozierte myogene Potentiale	Psy-BaDo	Basisdokumentation in der Psychotherapie
PBA	Palliativmedizinisches Basisassessment	PTC	Perkutane transhepatische Cholangiographie
PCA	Patientengesteuerte Analgesie	PTCA	Percutaneous transluminal coronary angioplasty (Perkutane transluminale Koronarangioplastie)
PCR	Polymerase chain reaction (Polymerase-Kettenreaktion)	PTFE	Polytetrafluorethylen
PDL1	Programmed cell death 1 ligand 1	PUVA	Photochemotherapie (Psoralen plus UV-A)
PDT	Photodynamische Therapie	PVDF	Polyvinylidenfluorid
PE	Probeexzision	R.	Ramus [Ast]
PECLA	Pumpless extracorporeal lung assist	rh-TSH	Rekombinantes Thyreotropin
PEG	Perkutan-endoskopische Gastrostomie	rTMS	Repetitive transkraniale Magnetstimulation
PEG	Polyethylenglykol	RA-PA-ECMO	ECMO-Modul mit Kanülen im rechten Vorhof und in der Pulmonalarterie
PEJ	Perkutan-endoskopische Jejunostomie	RBBP8	Retinoblastom binding protein 8, endonuclease
PEP	Positive expiratory pressure	RNA	Ribonukleinsäure
PEPP	Pauschalierende Entgelte für die Psychiatrie und Psychosomatik	RSV	Respiratory syncytial virus
PES	Pharyngeale elektrische Stimulation	SAEP	Spät-akustisch evozierte Potentiale
pESS	Powered endoscopic sinonasal surgery		
PET	Positronenemissionstomographie		

SAPS	Simplified Acute Physiology Score	TENS	Transkutane elektrische Nervenstimulation
S-CPPV	Synchronized continuous positive pressure ventilation	TEP	Endoskopisch total extraperitoneal
SCN1A	Sodium channel neuronal type 1 alpha	TES	Totally endoscopic sublay
SeHCA-Test	Selen-Homotaurocholsäure-Test	TFCC	Triangular fibrocartilage complex
SEP	Somatisch evozierte Potentiale	TFG	Transfusionsgesetz
sFlt-1	Lösliche, FMS-ähnliche Tyrosinkinase 1 [soluble FMS-like tyrosine kinase-1]	TGA	Transposition der großen Arterien
S-IPPV	Synchronized intermittent positive pressure ventilation	TIA	Transitorische ischämische Attacke
SIEP	Superficial inferior epigastric perforator	TIPP	Transinguinal präperitoneal
SIRT	Selektive intravaskuläre Radionuklidtherapie	TIPS	Transjugular intrahepatic portosystemic shunt
SIS	Small intestinal submucosa	TISS	Therapeutic Intervention Scoring System
SLNE	Sentinel-Lymphonodektomie	TMLR	Transmyokardiale Laserrevaskularisation
SMA	Shape memory alloy (Formgedächtnislegierungen)	TMMR	Totale mesometriale Resektion des Uterus
SO₂	Sauerstoffsättigung	TOT	Trans obturator tape (Transobturatorisches Band)
SPECT	Single-Photon-Emissionscomputertomographie	TRAM	Transversaler Rectus-abdominis-Muskellappen
SSEP	Somatosensorisch evozierte Potentiale	TRUS	Transrektale Ultraschallbildung
SSM	Skin sparing mastectomy [hautsparende Mastektomie]	TUNA	Transurethrale Nadelablation
STC2	Stanniocalcin 2	TVT	Spannungsfreies vaginales Band [Tension free vaginal tape]
STEP	Serielle transverse Entero-plastie	TVT-O	Tension free vaginal tape obturator (TVT-Obturator)
SUP	Selektive Ultraviolettphototherapie	UBE2E	Ubiquitin conjugating enzyme E2 E2
SZT	Stammzelltherapie	V., Vv.	Vena, Venae
TAPP	Transabdominal präperitoneal	VAS	Visual Analogue Scale
TDI	Tissue Doppler imaging	VEMP	Vestibulär evozierte myogene Potentiale
TE	Therapieeinheit(en)	VEP	Visuell evozierte Potentiale
TE	Transfusionseinheit(en)	VEPTR	Vertikale expandierbare prothetische Titanrippe
TEA	Thrombendarteriektomie	VHI	Voice Handicap Index
TEE	Transösophageale Echokardiographie		
TEN	Titanic elastic nail		

VLAP	Visuell kontrollierte laserunterstützte Resektion [Visually-guided Laser Ablation of the Prostate]
VNTR	Variable number of tandem repeats
VZV	Varicella-Zoster-Virus
WIT-	Wasserinduzierte Therapie
WPW-	Wolff-Parkinson-White-
YAG-Laser	Yttrium-Aluminium-Granat-Laser
ZIFT	Intratubärer Zygotentransfer [Zygote intrafallopian (tube) transfer]
ZNS	Zentrales Nervensystem
ZVK	Zentraler Venenkatheter

Liste der Kapitel und Bereiche des OPS 2021

1 DIAGNOSTISCHE MASSNAHMEN

1-10...1-10	Klinische Untersuchungen
1-20...1-33	Untersuchungen einzelner Körpersysteme
1-40...1-49	Biopsien ohne Inzision
1-50...1-58	Biopsien durch Inzision
1-61...1-69	Diagnostische Endoskopien
1-70...1-79	Funktionstests
1-84...1-85	Explorative diagnostische Maßnahmen
1-90...1-99	Andere diagnostische Maßnahmen

3 BILDGEBENDE DIAGNOSTIK

3-03...3-05	Ultraschalluntersuchungen
3-10...3-13	Projektionsradiographie
3-20...3-26	Computertomographie (CT)
3-30...3-31	Optische Verfahren
3-60...3-69	Darstellung des Gefäßsystems
3-70...3-76	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren
3-80...3-84	Magnetresonanztomographie (MRT)
3-90...3-90	Andere bildgebende Verfahren
3-99...3-99	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren

5 OPERATIONEN

5-01...5-05	Operationen am Nervensystem
5-06...5-07	Operationen an den endokrinen Drüsen
5-08...5-16	Operationen an den Augen
5-18...5-20	Operationen an den Ohren
5-21...5-22	Operationen an Nase und Nasennebenhöhlen
5-23...5-28	Operationen an Mundhöhle und Gesicht
5-29...5-31	Operationen an Pharynx, Larynx und Trachea
5-32...5-34	Operationen an Lunge und Bronchus
5-35...5-37	Operationen am Herzen
5-38...5-39	Operationen an den Blutgefäßen
5-40...5-41	Operationen am hämatopoetischen und Lymphgefäßsystem
5-42...5-54	Operationen am Verdauungstrakt
5-55...5-59	Operationen an den Harnorganen
5-60...5-64	Operationen an den männlichen Geschlechtsorganen
5-65...5-71	Operationen an den weiblichen Geschlechtsorganen
5-72...5-75	Geburtshilfliche Operationen
5-76...5-77	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen
5-78...5-86	Operationen an den Bewegungsorganen
5-87...5-88	Operationen an der Mamma
5-89...5-92	Operationen an Haut und Unterhaut
5-93...5-99	Zusatzinformationen zu Operationen

6 MEDIKAMENTE

6-00...6-00 Applikation von Medikamenten

8 NICHTOPERATIVE THERAPEUTISCHE MASSNAHMEN

8-01...8-02 Applikation von Medikamenten und Nahrung und therapeutische Injektion
 8-03...8-03 Immuntherapie
 8-10...8-11 Entfernung von Fremdmaterial und Konkrementen
 8-12...8-13 Manipulationen an Verdauungstrakt und Harntrakt
 8-14...8-17 Therapeutische Katheterisierung, Aspiration, Punktion und Spülung
 8-19...8-19 Verbände
 8-20...8-22 Geschlossene Reposition und Korrektur von Deformitäten
 8-31...8-39 Immobilisation und spezielle Lagerung
 8-40...8-41 Knochenextension und andere Extensionsverfahren
 8-50...8-51 Tamponade von Blutungen und Manipulation an Fetus oder Uterus
 8-52...8-54 Strahlentherapie, nuklearmedizinische Therapie und Chemotherapie
 8-55...8-60 Frührehabilitative und physikalische Therapie
 8-63...8-66 Elektrostimulation, Elektrotherapie und Dauer der Behandlung durch fokussierten Ultraschall
 8-70...8-72 Maßnahmen für das Atmungssystem
 8-77...8-77 Maßnahmen im Rahmen der Reanimation
 8-80...8-85 Maßnahmen für den Blutkreislauf
 8-86...8-86 Therapie mit besonderen Zellen und Blutbestandteilen
 8-90...8-91 Anästhesie und Schmerztherapie
 8-92...8-93 Patientenmonitoring
 8-97...8-98 Komplexbehandlung
 8-99...8-99 Zusatzinformationen zu nichtoperativen therapeutischen Maßnahmen

9 ERGÄNZENDE MASSNAHMEN

9-20...9-20 Pflege und Versorgung von Patienten
 9-26...9-28 Geburtsbegleitende Maßnahmen und Behandlung wegen Infertilität
 9-31...9-32 Phoniatische und pädaudiologische Therapie
 9-40...9-41 Psychosoziale, psychosomatische, neuropsychologische und psychotherapeutische Therapie
 9-50...9-51 Präventive und ergänzende kommunikative Maßnahmen
 9-60...9-64 Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
 9-65...9-69 Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
 9-70...9-70 Andere Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
 9-80...9-80 Andere Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen
 9-98...9-99 Andere ergänzende Maßnahmen und Informationen

Alphabetisches Verzeichnis

Zusammenfassende wichtige Benutzungshinweise

Alle aufgeführten Schlüsselnummern sind sogenannte **endständige oder terminale, d.h. zur Verschlüsselung zugelassene Codes**. Über die hierarchisch übergeordneten Codes informiere man sich im Systematischen Verzeichnis, das außerdem zahlreiche In- und Exklusiva und sonstige Hinweise zur korrekten Verschlüsselung enthält. Eine grobe Übersicht über die Einordnung einer Schlüsselnummer ermöglicht die vorstehende Liste der Kapitel und Bereiche.

Schlüsselnummern, bei denen die Seitenlokalisierung (R, L oder B) angegeben werden muss, sind mit einer Raute (♦) gekennzeichnet (z.B.: A. axillaris, Aneurysmaresektion 5-382.11♦; konkrete Verschlüsselungen dafür sind: 5-382.11 R, 5-382.11 L oder 5-382.11 B).

Damit leichter erkennbar ist, dass die **Spiegelstricheinträge zu einem fettgedruckten Haupteintrag in der nächsten Spalte bzw. Seite fortgesetzt** werden, ist in derartigen Fällen dem jeweils letzten Eintrag einer Spalte bzw. Seite das **Kennzeichen ► hinzugefügt**. Die in der nächsten Spalte wiederholten Spiegelstricheinträge sind mit einer Tilde (~) und dem Zusatz „(Forts.)“ gekennzeichnet.

Für den korrekten Gebrauch des OPS beachte man bitte auch die anderen Informationen auf den vorangehenden Seiten.

— A —

A. axillaris

- Aneurysmaresektion 5-382.11♦
- Anlegen
 - Bypass 5-393.15♦
 - Shunt 5-393.15♦
- Ballonangioplastie, offen 5-380.11♦ 8-836.02♦
- Embolektomie 5-380.11♦
- Endarteriektomie 5-381.11♦
- Entnahme, Transplantat 5-386.11♦
- Exzision 5-386.11♦
- Fremdkörperentfernung 5-380.11♦
- Inzision 5-380.11♦
- Ligatur 5-389.11♦
- Naht 5-388.11♦
- Patchplastik 5-395.11♦
- Rekonstruktion, plastisch 5-397.11♦
- Resektion, und
 - Ersatz 5-383.11♦
 - Reanastomosierung 5-382.11♦
- Thrombektomie 5-380.11♦
- Thrombendarteriektomie 5-381.11♦
- Verschluss, operativ 5-389.11♦

A. brachialis

- Aneurysmaresektion 5-382.12♦
- Ballonangioplastie, offen 5-380.12♦ 8-836.02♦
- Embolektomie 5-380.12♦
- Endarteriektomie 5-381.12♦
- Entnahme, Transplantat 5-386.12♦
- Exzision 5-386.12♦
- Fremdkörperentfernung 5-380.12♦
- Inzision 5-380.12♦
- Ligatur 5-389.12♦
- Naht 5-388.12♦
- Patchplastik 5-395.12♦
- Rekonstruktion, plastisch 5-397.12♦
- Resektion, und
 - Ersatz 5-383.12♦
 - Reanastomosierung 5-382.12♦
- Thrombektomie 5-380.12♦
- Thrombendarteriektomie 5-381.12♦
- Verschluss, operativ 5-389.12♦

A. carotis

- Aneurysmaresektion 5-382.00♦
- Anlegen
 - Bypass 5-393.00♦
 - zur A. subclavia 5-393.02♦
 - zur A. vertebralis 5-393.03♦
 - Shunt 5-393.00♦
 - zur A. subclavia 5-393.02♦
 - zur A. vertebralis 5-393.03♦
- Ballon-Okkusionstest 1-79a
- Ballonangioplastie
 - offen 5-380.00♦ 8-836.0h♦
 - perkutan-transluminal 8-836.0h♦
- Embolektomie 5-380.00♦
- Endarteriektomie 5-381.00♦
- Entnahme, Transplantat 5-386.00♦ ▶

A. carotis (Forts.)

- Exzision 5-386.00♦
- Fremdkörperentfernung 5-380.00♦
- Implantation
 - Flow-Diverter, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 - 1 8-84b.0h♦
 - 2 8-84b.2h♦
 - 3 8-84b.3h♦
 - 4 8-84b.4h♦
 - 5 8-84b.5h♦
 - 6 oder mehr 8-84b.6h♦
 - Mehrschicht-Flechtstent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 - 1 8-84b.0h♦
 - 2 8-84b.2h♦
 - 3 8-84b.3h♦
 - 4 8-84b.4h♦
 - 5 8-84b.5h♦
 - 6 oder mehr 8-84b.6h♦
 - Multilayer-Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 - 1 8-84b.0h♦
 - 2 8-84b.2h♦
 - 3 8-84b.3h♦
 - 4 8-84b.4h♦
 - 5 8-84b.5h♦
 - 6 oder mehr 8-84b.6h♦
- perkutan-transluminal
 - Cheatham-Platinum-Stent
 - gecouvert
 - 1 8-846.0h♦
 - 2 oder mehr 8-846.1h♦
 - ungecouvert
 - 1 8-845.0h♦
 - 2 oder mehr 8-845.1h♦
 - Stent
 - bioresorbierbar
 - 1 8-843.0h♦
 - 2 8-843.1h♦
 - 3 8-843.2h♦
 - 4 8-843.3h♦
 - 5 8-843.4h♦
 - 6 oder mehr 8-843.5h♦
 - gecouvert
 - großlumig, andere
 - 1 8-84a.0h♦
 - 2 oder mehr 8-84a.1h♦
 - medikamentefreisetzend
 - 1 8-848.0h♦
 - 2 8-848.1h♦
 - 3 8-848.2h♦
 - 4 8-848.3h♦
 - 5 8-848.4h♦
 - 6 oder mehr 8-848.5h♦
 - nicht-medikamentefreisetzend
 - 1 8-842.0h♦
 - 2 8-842.1h♦
 - 3 8-842.2h♦
 - 4 8-842.3h♦ ▶

A. carotis

- A. carotis (Forts.)**
 ~ Implantation (Forts.)
 ~ ~ perkutan-transluminal (Forts.)
 ~ ~ ~ Stent (Forts.)
 ~ ~ ~ ~ gecouvert (Forts.)
 ~ ~ ~ ~ ~ nicht-medikamentefreisetzend (Forts.)
 ----- 5 8-842.4h♦
 ----- 6 oder mehr 8-842.5h♦
 ----- medikamentefreisetzend
 ----- 1 8-841.0h♦
 ----- 2 8-841.1h♦
 ----- 3 8-841.2h♦
 ----- 4 8-841.3h♦
 ----- 5 8-841.4h♦
 ----- 6 oder mehr 8-841.5h♦
 ----- nicht-medikamentefreisetzend
 ----- 1 8-840.0h♦
 ----- 2 8-840.1h♦
 ----- 3 8-840.2h♦
 ----- 4 8-840.3h♦
 ----- 5 8-840.4h♦
 ----- 6 oder mehr 8-840.5h♦
 ----- ungecouvert, großlumig, andere
 ----- 1 8-849.0h♦
 ----- 2 oder mehr 8-849.1h♦
 --- Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungs-
 laminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0h♦
 --- 2 8-84b.2h♦
 --- 3 8-84b.3h♦
 --- 4 8-84b.4h♦
 --- 5 8-84b.5h♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6h♦
 - Inzision 5-380.00♦
 - Ligatur 5-389.00♦
 - Naht 5-388.00♦
 - Patchplastik 5-395.00♦
 - Rekonstruktion, plastisch 5-397.00♦
 - Resektion, und
 --- Ersatz 5-383.00♦
 --- Reanastomosierung 5-382.00♦
 - Stent
 --- Ballonangioplastie, offen 5-380.05♦
 8-836.0h♦
 --- Embolektomie 5-380.05♦
 --- Endarteriektomie 5-381.05♦
 --- Exzision 5-386.05♦
 --- Fremdkörperentfernung 5-380.05♦
 --- Inzision 5-380.05♦
 --- Ligatur 5-389.05♦
 --- Naht 5-388.05♦
 --- Rekonstruktion, plastisch 5-397.05♦
 --- Thrombektomie 5-380.05♦
 --- Thrombendarteriektomie 5-381.05♦
 --- Verschluss, operativ 5-389.05♦
 - Thrombektomie 5-380.00♦
 - Thrombendarteriektomie 5-381.00♦
 - Verschluss, operativ 5-389.00♦
A. carotis communis
 - Ballonangioplastie
 --- offen 5-380.01♦ 8-836.0j♦ ▶

A. carotis communis

- A. carotis communis (Forts.)**
 ~ Ballonangioplastie (Forts.)
 --- perkutan-transluminal 8-836.0j♦
 - Embolektomie 5-380.01♦
 - Fremdkörperentfernung 5-380.01♦
 - Implantation
 --- Flow-Diverter, perkutan-transluminal, zur
 Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0j♦
 --- 2 8-84b.2j♦
 --- 3 8-84b.3j♦
 --- 4 8-84b.4j♦
 --- 5 8-84b.5j♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6j♦
 --- Mehrschicht-Flechtstent, perkutan-translumi-
 nal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurys-
 ma
 --- 1 8-84b.0j♦
 --- 2 8-84b.2j♦
 --- 3 8-84b.3j♦
 --- 4 8-84b.4j♦
 --- 5 8-84b.5j♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6j♦
 --- Multilayer-Stent, perkutan-transluminal, zur
 Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0j♦
 --- 2 8-84b.2j♦
 --- 3 8-84b.3j♦
 --- 4 8-84b.4j♦
 --- 5 8-84b.5j♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6j♦
 --- perkutan-transluminal
 --- Cheatham-Platinum-Stent
 --- gecouvert
 --- 1 8-846.0j♦
 --- 2 oder mehr 8-846.1j♦
 --- ungecouvert
 --- 1 8-845.0j♦
 --- 2 oder mehr 8-845.1j♦
 --- Stent
 --- bioresorbierbar
 --- 1 8-843.0j♦
 --- 2 8-843.1j♦
 --- 3 8-843.2j♦
 --- 4 8-843.3j♦
 --- 5 8-843.4j♦
 --- 6 oder mehr 8-843.5j♦
 --- gecouvert
 --- großlumig, andere
 --- 1 8-84a.0j♦
 --- 2 oder mehr 8-84a.1j♦
 --- medikamentefreisetzend
 --- 1 8-848.0j♦
 --- 2 8-848.1j♦
 --- 3 8-848.2j♦
 --- 4 8-848.3j♦
 --- 5 8-848.4j♦
 --- 6 oder mehr 8-848.5j♦
 --- nicht-medikamentefreisetzend
 --- 1 8-842.0j♦
 --- 2 8-842.1j♦ ▶

A. carotis communis

- A. carotis communis (Forts.)**
 ~ Implantation (Forts.)
 ~ ~ perkutan-transluminal (Forts.)
 ~ ~ ~ Stent (Forts.)
 ~ ~ ~ ~ gecouvert (Forts.)
 ~ ~ ~ ~ ~ nicht-medikamentefreisetzend (Forts.)
 ----- 3 8-842.2j♦
 ----- 4 8-842.3j♦
 ----- 5 8-842.4j♦
 ----- 6 oder mehr 8-842.5j♦
 ----- medikamentefreisetzend
 ----- 1 8-841.0j♦
 ----- 2 8-841.1j♦
 ----- 3 8-841.2j♦
 ----- 4 8-841.3j♦
 ----- 5 8-841.4j♦
 ----- 6 oder mehr 8-841.5j♦
 ----- nicht-medikamentefreisetzend
 ----- 1 8-840.0j♦
 ----- 2 8-840.1j♦
 ----- 3 8-840.2j♦
 ----- 4 8-840.3j♦
 ----- 5 8-840.4j♦
 ----- 6 oder mehr 8-840.5j♦
 ----- ungecouvert, großlumig, andere
 ----- 1 8-849.0j♦
 ----- 2 oder mehr 8-849.1j♦
 --- Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungs-
 laminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0j♦
 --- 2 8-84b.2j♦
 --- 3 8-84b.3j♦
 --- 4 8-84b.4j♦
 --- 5 8-84b.5j♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6j♦
 - Inzision 5-380.01♦
 - mit A. carotis interna, extrakraniell, Implan-
 tation
 --- Flow-Diverter, perkutan-transluminal, zur
 Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0m♦
 --- 2 8-84b.2m♦
 --- 3 8-84b.3m♦
 --- 4 8-84b.4m♦
 --- 5 8-84b.5m♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6m♦
 --- Mehrschicht-Flechtstent, perkutan-translumi-
 nal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurys-
 ma
 --- 1 8-84b.0m♦
 --- 2 8-84b.2m♦
 --- 3 8-84b.3m♦
 --- 4 8-84b.4m♦
 --- 5 8-84b.5m♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6m♦
 --- Multilayer-Stent, perkutan-transluminal, zur
 Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0m♦
 --- 2 8-84b.2m♦
 --- 3 8-84b.3m♦
 --- 4 8-84b.4m♦ ▶

A. carotis communis

- A. carotis communis (Forts.)**
 ~ mit A. carotis interna, extrakraniell, Implan-
 tation (Forts.)
 ~ ~ Multilayer-Stent, perkutan-transluminal, zur
 Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 (Forts.)
 --- 5 8-84b.5m♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6m♦
 --- Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungs-
 laminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0m♦
 --- 2 8-84b.2m♦
 --- 3 8-84b.3m♦
 --- 4 8-84b.4m♦
 --- 5 8-84b.5m♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6m♦
 - Thrombektomie 5-380.01♦
 - Transposition 5-396.00♦
 - und
 --- A. carotis interna, extrakraniell
 --- Ballonangioplastie, perkutan-transluminal
 8-836.0m♦
 --- Implantation
 --- Cheatham-Platinum-Stent
 --- gecouvert, perkutan-transluminal
 --- 1 8-846.0m♦
 --- 2 oder mehr 8-846.1m♦
 --- ungecouvert, perkutan-transluminal
 --- 1 8-845.0m♦
 --- 2 oder mehr 8-845.1m♦
 --- Stent
 --- bioresorbierbar, perkutan-transluminal
 --- 1 8-843.0m♦
 --- 2 8-843.1m♦
 --- 3 8-843.2m♦
 --- 4 8-843.3m♦
 --- 5 8-843.4m♦
 --- 6 oder mehr 8-843.5m♦
 --- gecouvert
 --- andere, großlumig, perkutan-translumi-
 nal
 --- 1 8-84a.0m♦
 --- 2 oder mehr 8-84a.1m♦
 --- medikamentefreisetzend, perkutan-
 transluminal
 --- 1 8-848.0m♦
 --- 2 8-848.1m♦
 --- 3 8-848.2m♦
 --- 4 8-848.3m♦
 --- 5 8-848.4m♦
 --- 6 oder mehr 8-848.5m♦
 --- nicht-medikamentefreisetzend, perkuta-
 nan-transluminal
 --- 1 8-842.0m♦
 --- 2 8-842.1m♦
 --- 3 8-842.2m♦
 --- 4 8-842.3m♦
 --- 5 8-842.4m♦
 --- 6 oder mehr 8-842.5m♦ ▶

A. carotis communis

- A. carotis communis (Forts.)**
 ~ und (Forts.)
 ~ ~ A. carotis interna, extrakraniell (Forts.)
 ~ ~ ~ Implantation (Forts.)
 ~ ~ ~ ~ Stent (Forts.)
 ----- medikamentefreisetzend, perkutan-transluminal
 ----- 1 8-841.0m♦
 ----- 2 8-841.1m♦
 ----- 3 8-841.2m♦
 ----- 4 8-841.3m♦
 ----- 5 8-841.4m♦
 ----- 6 oder mehr 8-841.5m♦
 ----- nicht-medikamentefreisetzend, perkutan-transluminal
 ----- 1 8-840.0m♦
 ----- 2 8-840.1m♦
 ----- 3 8-840.2m♦
 ----- 4 8-840.3m♦
 ----- 5 8-840.4m♦
 ----- 6 oder mehr 8-840.5m♦
 ----- ungedeckt, andere, großlumig, perkutan-transluminal
 ----- 1 8-849.0m♦
 ----- 2 oder mehr 8-849.1m♦
 --- Sinus caroticus
 --- Aneurysmaresektion 5-382.01♦
 --- Endarteriektomie 5-381.01♦
 --- Entnahme, Transplantat 5-386.01♦
 --- Exzision 5-386.01♦
 --- Ligatur 5-389.01♦
 --- Naht 5-388.01♦
 --- Patchplastik 5-395.01♦
 --- Rekonstruktion, plastisch 5-397.01♦
 --- Resektion, und
 --- Ersatz 5-383.01♦
 --- Reanastomosierung 5-382.01♦
 --- Thrombendariektomie 5-381.01♦
 --- Transposition 5-396.01♦
 --- Verschluss, operativ 5-389.01♦
A. carotis externa
 - Aneurysmaresektion 5-382.03♦
 - Ballonangioplastie
 - offen 5-380.03♦ 8-836.0n♦
 - perkutan-transluminal 8-836.0m♦
 - Embolektomie 5-380.03♦
 - Endarteriektomie 5-381.03♦
 - Entnahme, Transplantat 5-386.03♦
 - Exzision 5-386.03♦
 - Fremdkörperentfernung 5-380.03♦
 - Implantation
 - Flow-Diverter, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 ---- 1 8-84b.0n♦
 ---- 2 8-84b.2n♦
 ---- 3 8-84b.3n♦
 ---- 4 8-84b.4n♦
 ---- 5 8-84b.5n♦
 ---- 6 oder mehr 8-84b.6n♦ ▶

A. carotis externa

- A. carotis externa (Forts.)**
 ~ Implantation (Forts.)
 -- Mehrschicht-Flechtstent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 ---- 1 8-84b.0n♦
 ---- 2 8-84b.2n♦
 ---- 3 8-84b.3n♦
 ---- 4 8-84b.4n♦
 ---- 5 8-84b.5n♦
 ---- 6 oder mehr 8-84b.6n♦
 -- Multilayer-Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 ---- 1 8-84b.0n♦
 ---- 2 8-84b.2n♦
 ---- 3 8-84b.3n♦
 ---- 4 8-84b.4n♦
 ---- 5 8-84b.5n♦
 ---- 6 oder mehr 8-84b.6n♦
 -- perkutan-transluminal
 -- Cheatham-Platinum-Stent
 ---- gecouvert
 ---- 1 8-846.0n♦
 ---- 2 oder mehr 8-846.1n♦
 ---- ungedeckt
 ---- 1 8-845.0n♦
 ---- 2 oder mehr 8-845.1n♦
 --- Stent
 --- bioresorbierbar
 ---- 1 8-843.0n♦
 ---- 2 8-843.1n♦
 ---- 3 8-843.2n♦
 ---- 4 8-843.3n♦
 ---- 5 8-843.4n♦
 ---- 6 oder mehr 8-843.5n♦
 ---- gecouvert
 ---- großlumig, andere
 ---- 1 8-84a.0n♦
 ---- 2 oder mehr 8-84a.1n♦
 ---- medikamentefreisetzend
 ---- 1 8-848.0n♦
 ---- 2 8-848.1n♦
 ---- 3 8-848.2n♦
 ---- 4 8-848.3n♦
 ---- 5 8-848.4n♦
 ---- 6 oder mehr 8-848.5n♦
 ---- nicht-medikamentefreisetzend
 ---- 1 8-842.0n♦
 ---- 2 8-842.1n♦
 ---- 3 8-842.2n♦
 ---- 4 8-842.3n♦
 ---- 5 8-842.4n♦
 ---- 6 oder mehr 8-842.5n♦
 ---- medikamentefreisetzend
 ---- 1 8-841.0n♦
 ---- 2 8-841.1n♦
 ---- 3 8-841.2n♦
 ---- 4 8-841.3n♦
 ---- 5 8-841.4n♦
 ---- 6 oder mehr 8-841.5n♦ ▶

A. carotis externa

- A. carotis externa (Forts.)**
 ~ Implantation (Forts.)
 ~ ~ perkutan-transluminal (Forts.)
 ~ ~ ~ Stent (Forts.)
 ----- nicht-medikamentefreisetzend
 ----- 1 8-840.0n♦
 ----- 2 8-840.1n♦
 ----- 3 8-840.2n♦
 ----- 4 8-840.3n♦
 ----- 5 8-840.4n♦
 ----- 6 oder mehr 8-840.5n♦
 ----- ungedeckt, großlumig, andere
 ----- 1 8-849.0n♦
 ----- 2 oder mehr 8-849.1n♦
 -- Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 --- 1 8-84b.0n♦
 --- 2 8-84b.2n♦
 --- 3 8-84b.3n♦
 --- 4 8-84b.4n♦
 --- 5 8-84b.5n♦
 --- 6 oder mehr 8-84b.6n♦
 - Inzision 5-380.03♦
 - Ligatur 5-389.03♦
 - Naht 5-388.03♦
 - Patchplastik 5-395.03♦
 - Rekonstruktion, plastisch 5-397.03♦
 - Resektion, und
 - Ersatz 5-383.03♦
 - Reanastomosierung 5-382.03♦
 - Thrombektomie 5-380.03♦
 - Thrombendariektomie 5-381.03♦
 - Transposition 5-396.03♦
 - Verschluss, operativ 5-389.03♦
A. carotis interna
 - extrakraniell
 - Aneurysmaresektion 5-382.02♦
 - Ballonangioplastie
 - offen 5-380.02♦ 8-836.0k♦
 - perkutan-transluminal 8-836.0k♦
 - mit A. carotis communis 8-836.0m♦
 - Embolektomie 5-380.02♦
 - Endarteriektomie 5-381.02♦
 - Entnahme, Transplantat 5-386.02♦
 - Ersatz, mit autologem Veneninterponat 5-383.02♦
 - Exzision 5-386.02♦
 - Fremdkörperentfernung 5-380.02♦
 - Implantation
 - Cheatham-Platinum-Stent
 ---- gecouvert, perkutan-transluminal, mit A. carotis communis
 ---- 1 8-846.0m♦
 ---- 2 oder mehr 8-846.1m♦
 ---- ungedeckt, perkutan-transluminal, mit A. carotis communis
 ---- 1 8-845.0m♦
 ---- 2 oder mehr 8-845.1m♦
 - Flow-Diverter, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 ---- 1 8-84b.0k♦ ▶

A. carotis interna

- A. carotis interna (Forts.)**
 ~ extrakraniell (Forts.)
 ~ ~ Implantation (Forts.)
 ~ ~ ~ Flow-Diverter, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma (Forts.)
 ----- 2 8-84b.2k♦
 ----- 3 8-84b.3k♦
 ----- 4 8-84b.4k♦
 ----- 5 8-84b.5k♦
 ----- 6 oder mehr 8-84b.6k♦
 --- Mehrschicht-Flechtstent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 ---- 1 8-84b.0k♦
 ---- 2 8-84b.2k♦
 ---- 3 8-84b.3k♦
 ---- 4 8-84b.4k♦
 ---- 5 8-84b.5k♦
 ---- 6 oder mehr 8-84b.6k♦
 --- Multilayer-Stent, perkutan-transluminal, zur Strömungslaminierung, bei Aneurysma
 ---- 1 8-84b.0k♦
 ---- 2 8-84b.2k♦
 ---- 3 8-84b.3k♦
 ---- 4 8-84b.4k♦
 ---- 5 8-84b.5k♦
 ---- 6 oder mehr 8-84b.6k♦
 --- perkutan-transluminal
 --- Cheatham-Platinum-Stent
 ---- gecouvert
 ---- 1 8-846.0k♦
 ---- 2 oder mehr 8-846.1k♦
 ---- ungedeckt
 ---- 1 8-845.0k♦
 ---- 2 oder mehr 8-845.1k♦
 --- Stent
 --- bioresorbierbar
 ---- 1 8-843.0k♦
 ---- 2 8-843.1k♦
 ---- 3 8-843.2k♦
 ---- 4 8-843.3k♦
 ---- 5 8-843.4k♦
 ---- 6 oder mehr 8-843.5k♦
 ---- gecouvert
 ---- großlumig, andere
 ---- 1 8-84a.0k♦
 ---- 2 oder mehr 8-84a.1k♦
 ---- medikamentefreisetzend
 ---- 1 8-848.0k♦
 ---- 2 8-848.1k♦
 ---- 3 8-848.2k♦
 ---- 4 8-848.3k♦
 ---- 5 8-848.4k♦
 ---- 6 oder mehr 8-848.5k♦
 ---- nicht-medikamentefreisetzend
 ---- 1 8-842.0k♦
 ---- 2 8-842.1k♦
 ---- 3 8-842.2k♦
 ---- 4 8-842.3k♦
 ---- 5 8-842.4k♦ ▶

- H -

H-Fistel-Unterbindung, ösophagotracheal, kongenital 5-428.7

Haar-Stanzbiopsie, Transplantation, frei 5-912.0

Haarfollikel, Augenlid, Transplantation 5-093.4

HAART [Hochaktive antiretrovirale Therapie], bei HIV-Erkrankung, mit

– 2 bis 4 Einzelsubstanzen 8-548.0

– 5 oder mehr Einzelsubstanzen 8-548.1

Haartransplantation, durch Lappenplastik, gestielt 5-912.1

Haartransposition, durch Lappenplastik, gestielt 5-912.1

Hämatom – s. jeweiliger durchgeführter Eingriff

Hämatomraumung

– durch

--- Inzision, Mediastinum, extrapleurale, durch

--- Resternotomie 5-341.33

--- Sternotomie 5-341.23

--- Wiedereröffnung, Wunde, Schilddrüse 5-060.3

– mit

--- Thorakoskopie 5-340.d

--- Thorakotomie 5-340.c

--- Nasenseptum 5-211.0

– offen, Pleurahöhle 5-340.a

– Ohr, äußeres 5-181.2

– thorakoskopisch, Pleurahöhle 5-340.b

Hämatomdrainage

– endoskopisch, intrazerebral

--- mit geräteassoziiertes mechanischer Fragmentation 5-013.42

--- ohne geräteassoziiertes mechanische Fragmentation 5-013.41

– epidural, durch

--- Kraniektomie 5-012.2

--- Kraniotomie 5-012.2

– Nase

--- mit Einnähen, Septumstützfolien 5-211.11

--- ohne Einnähen, Septumstützfolien 5-211.10

– Nasenseptum 5-211.0

– offen, intrazerebral 5-013.40

– Schilddrüse, durch Inzision 5-060.1

– subdural 5-013.1

Hämatomentleerung

– endoskopisch, intrakraniell, stereotaktisch

--- mit geräteassoziiertes mechanischer Fragmentation 5-014.12

--- ohne geräteassoziiertes mechanische Fragmentation 5-014.11

– epidural, durch Kraniektomie 5-012.2

– offen, intrakraniell, stereotaktisch 5-014.10

– subdural, Rückenmark 5-034.1

Hämatopoetisch, Stammzellen

– Entnahme, aus Knochenmark und peripherem Blut, zur Transplantation mit In-vitro-Aufbereitung durch Positivanreicherung [nur Zusatzkonde!] 5-410.20 ▶

Hämatopoetisch, Stammzellen (Forts.)

– peripher gewonnen, Transfusion

--- autogen

---- nach In-vitro-Aufbereitung 8-805.03

---- ohne In-vitro-Aufbereitung 8-805.00

--- HLA-identisch, allogene, bei

---- nicht-verwandtem Spender

---- nach In-vitro-Aufbereitung 8-805.52

---- ohne In-vitro-Aufbereitung 8-805.50

--- verwandtem Spender

---- nach In-vitro-Aufbereitung 8-805.42

---- ohne In-vitro-Aufbereitung 8-805.40

--- nicht-HLA-identisch, allogene, bei nicht-verwandtem Spender, nach In-vitro-Aufbereitung 8-805.32

– Transfusion, nicht-HLA-identisch, allogene, bei nicht-verwandtem Spender, ohne In-vitro-Aufbereitung 8-805.30

Hämin, Applikation, parenteral

– 100 mg bis unter 200 mg, bei Patienten unter 15 Jahren 6-004.10

– 200 mg bis unter 400 mg 6-004.11

– 400 mg bis unter 600 mg 6-004.12

– 600 mg bis unter 800 mg 6-004.13

– 800 mg bis unter 1.000 mg 6-004.14

– 1.000 mg bis unter 1.400 mg 6-004.15

– 1.400 mg bis unter 1.800 mg 6-004.16

– 1.800 mg bis unter 2.200 mg 6-004.17

– 2.200 mg bis unter 2.600 mg 6-004.18

– 2.600 mg oder mehr 6-004.19

Hämodiafiltration

– arteriovenös, kontinuierlich

--- bis 24 Stunden 8-855.13

--- mehr als

---- 24 bis 72 Stunden 8-855.14

---- 72 bis 144 Stunden 8-855.15

---- 144 bis 264 Stunden 8-855.16

---- 264 bis 432 Stunden 8-855.17

---- 432 bis 600 Stunden 8-855.19

---- 600 bis 960 Stunden 8-855.1a

---- 960 bis 1.320 Stunden 8-855.1b

---- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-855.1c

---- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-855.1d

---- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-855.1e

---- 2.400 Stunden 8-855.1f

– intermittierend

--- mit Antikoagulation, mit

--- Citrat 8-855.4

--- Heparin 8-855.3

--- ohne Antikoagulation 8-855.3

--- verlängert

--- mit Antikoagulation, mit

---- Citrat 8-855.6

---- Heparin 8-855.5

---- ohne Antikoagulation 8-855.5

– pumpengetrieben, venovenös, kontinuierlich

--- mit Antikoagulation, mit

--- Citrat

---- bis 24 Stunden 8-855.80

---- mehr als

----- 24 bis 72 Stunden 8-855.81 ▶

Hämodiafiltration (Forts.)

~ pumpengetrieben, venovenös, kontinuierlich (Forts.)

~~ mit Antikoagulation, mit (Forts.)

~~~ Citrat (Forts.)

~~~~ mehr als (Forts.)

----- 72 bis 144 Stunden 8-855.82

----- 144 bis 264 Stunden 8-855.83

----- 264 bis 432 Stunden 8-855.84

----- 432 bis 600 Stunden 8-855.86

----- 600 bis 960 Stunden 8-855.87

----- 960 bis 1.320 Stunden 8-855.88

----- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-855.89

----- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-855.8a

----- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-855.8b

----- 2.400 Stunden 8-855.8c

--- Heparin

---- bis 24 Stunden 8-855.70

---- mehr als

----- 24 bis 72 Stunden 8-855.71

----- 72 bis 144 Stunden 8-855.72

----- 144 bis 264 Stunden 8-855.73

----- 264 bis 432 Stunden 8-855.74

----- 432 bis 600 Stunden 8-855.76

----- 600 bis 960 Stunden 8-855.77

----- 960 bis 1.320 Stunden 8-855.78

----- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-855.79

----- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-855.7a

----- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-855.7b

----- 2.400 Stunden 8-855.7c

--- ohne Antikoagulation

--- bis 24 Stunden 8-855.70

--- mehr als

----- 24 bis 72 Stunden 8-855.71

----- 72 bis 144 Stunden 8-855.72

----- 144 bis 264 Stunden 8-855.73

----- 264 bis 432 Stunden 8-855.74

----- 432 bis 600 Stunden 8-855.76

----- 600 bis 960 Stunden 8-855.77

----- 960 bis 1.320 Stunden 8-855.78

----- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-855.79

----- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-855.7a

----- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-855.7b

----- 2.400 Stunden 8-855.7c

Hämodialyse

– intermittierend

--- mit Antikoagulation, mit

--- Citrat 8-854.3

--- Heparin 8-854.2

--- ohne Antikoagulation 8-854.2

--- verlängert

--- mit Antikoagulation, mit

---- Citrat 8-854.5

---- Heparin 8-854.4

---- ohne Antikoagulation 8-854.4

--- zur Elimination

---- Leichtketten 8-854.8

---- Protein, mit Molekularmasse bis 60.000

8-854.8 ▶

Hämodialyse (Forts.)

– pumpengetrieben, venovenös, kontinuierlich mit Antikoagulation, mit

---- Citrat

----- bis 24 Stunden 8-854.70

----- mehr als

----- 24 bis 72 Stunden 8-854.71

----- 72 bis 144 Stunden 8-854.72

----- 144 bis 264 Stunden 8-854.73

----- 264 bis 432 Stunden 8-854.74

----- 432 bis 600 Stunden 8-854.76

----- 600 bis 960 Stunden 8-854.77

----- 960 bis 1.320 Stunden 8-854.78

----- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-854.79

----- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-854.7a

----- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-854.7b

----- 2.400 Stunden 8-854.7c

--- Heparin

---- bis 24 Stunden 8-854.60

---- mehr als

----- 24 bis 72 Stunden 8-854.61

----- 72 bis 144 Stunden 8-854.62

----- 144 bis 264 Stunden 8-854.63

----- 264 bis 432 Stunden 8-854.64

----- 432 bis 600 Stunden 8-854.66

----- 600 bis 960 Stunden 8-854.67

----- 960 bis 1.320 Stunden 8-854.68

----- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-854.69

----- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-854.6a

----- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-854.6b

----- 2.400 Stunden 8-854.6c

--- ohne Antikoagulation

--- bis 24 Stunden 8-854.60

--- mehr als

----- 24 bis 72 Stunden 8-854.61

----- 72 bis 144 Stunden 8-854.62

----- 144 bis 264 Stunden 8-854.63

----- 264 bis 432 Stunden 8-854.64

----- 432 bis 600 Stunden 8-854.66

----- 600 bis 960 Stunden 8-854.67

----- 960 bis 1.320 Stunden 8-854.68

----- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-854.69

----- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-854.6a

----- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-854.6b

----- 2.400 Stunden 8-854.6c

Hämodilution, normovolämisch, im Rahmen einer Operation 8-803.1

Hämodialyse

– arteriovenös, kontinuierlich

--- bis 24 Stunden 8-853.13

--- mehr als

---- 24 bis 72 Stunden 8-853.14

---- 72 bis 144 Stunden 8-853.15

---- 144 bis 264 Stunden 8-853.16

---- 264 bis 432 Stunden 8-853.17

---- 432 bis 600 Stunden 8-853.19

---- 600 bis 960 Stunden 8-853.1a

---- 960 bis 1.320 Stunden 8-853.1b

---- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-853.1c

---- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-853.1d

---- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-853.1e ▶

Hämofiltration (Forts.)

- ~ arteriovenös, kontinuierlich (Forts.)
- ~~ mehr als (Forts.)
- 2.400 Stunden 8-853.1f
- intermittierend
- mit Antikoagulation, mit
- Citrat 8-853.4
- Heparin 8-853.3
- ohne Antikoagulation 8-853.3
- verlängert
- mit Antikoagulation, mit
- Citrat 8-853.6
- Heparin 8-853.5
- ohne Antikoagulation 8-853.5
- pumpengetrieben, venovenös, kontinuierlich
- mit Antikoagulation, mit
- Citrat
- bis 24 Stunden 8-853.80
- mehr als
- 24 bis 72 Stunden 8-853.81
- 72 bis 144 Stunden 8-853.82
- 144 bis 264 Stunden 8-853.83
- 264 bis 432 Stunden 8-853.84
- 432 bis 600 Stunden 8-853.86
- 600 bis 960 Stunden 8-853.87
- 960 bis 1.320 Stunden 8-853.88
- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-853.89
- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-853.8a
- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-853.8b
- 2.400 Stunden 8-853.8c
- Heparin
- bis 24 Stunden 8-853.70
- mehr als
- 24 bis 72 Stunden 8-853.71
- 72 bis 144 Stunden 8-853.72
- 144 bis 264 Stunden 8-853.73
- 264 bis 432 Stunden 8-853.74
- 432 bis 600 Stunden 8-853.76
- 600 bis 960 Stunden 8-853.77
- 960 bis 1.320 Stunden 8-853.78
- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-853.79
- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-853.7a
- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-853.7b
- 2.400 Stunden 8-853.7c
- ohne Antikoagulation
- bis 24 Stunden 8-853.70
- mehr als
- 24 bis 72 Stunden 8-853.71
- 72 bis 144 Stunden 8-853.72
- 144 bis 264 Stunden 8-853.73
- 264 bis 432 Stunden 8-853.74
- 432 bis 600 Stunden 8-853.76
- 600 bis 960 Stunden 8-853.77
- 960 bis 1.320 Stunden 8-853.78
- 1.320 bis 1.680 Stunden 8-853.79
- 1.680 bis 2.040 Stunden 8-853.7a
- 2.040 bis 2.400 Stunden 8-853.7b
- 2.400 Stunden 8-853.7c

Hämoperfusion 8-856**Hämorrhoidektomie**

- durch Injektion 5-493.1 ▶

Hämorrhoidektomie (Forts.)

- nach Milligan-Morgan
- 1 Segment 5-493.20
- 2 Segmente 5-493.21
- 3 oder mehr Segmente 5-493.22
- Hämorrhoidendestruktion** 5-493.4
- Hämorrhoidenexzision**
- mit Rekonstruktion, plastisch (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks)
- 1 Segment 5-493.60
- 2 Segmente 5-493.61
- 3 Segmente 5-493.61
- nach Milligan-Morgan
- 1 Segment 5-493.20
- 2 Segmente 5-493.21
- 3 oder mehr Segmente 5-493.22
- Hämorrhoidenligatur**
- 1 Hämorrhoid 5-493.00
- 2 Hämorrhoiden 5-493.01
- 3 Hämorrhoiden 5-493.02
- Hämorrhoidenoperation**, nach Longo 5-493.5
- Hämorrhoidensklerosierung** 5-493.1
- Hakenplatte**, zur Osteosynthese, Wirbelsäule
- 1 Segment 5-83b.60
- 2 Segmente 5-83b.61
- 3 Segmente 5-83b.62
- 4 Segmente 5-83b.64
- 5 Segmente 5-83b.65
- 6 Segmente 5-83b.66
- 7 bis 10 Segmente 5-83b.67
- 11 oder mehr Segmente 5-83b.68
- Halbkörperhochvoltstrahlentherapie** 8-523.3
- Halo-Fixateur**, zur Stabilisierung, Halswirbelsäule 8-410.0
- Halopelvikdistraktion**, zur Extension, Wirbelsäule 8-419.0
- Halotraktion**, Schädelkalotte 8-410.0
- Hals**
- Abtragung, Hautblase, bei Verbrennung und Verätzung 5-921.05
- Arterie
- extrakraniell
- Ballonangioplastie, Gefäßprothese, offen 5-380.06♦ 8-836.0e
- Endarteriektomie, Gefäßprothese 5-381.06♦
- Fremdkörperentfernung, Gefäßprothese 5-380.06♦
- Inzision, Gefäßprothese 5-380.06♦
- Thrombektomie, Gefäßprothese 5-380.06♦
- Thrombendarteriektomie, Gefäßprothese 5-381.06♦
- Subtraktionsangiographie, digital 3-601
- Butterfly-Plastik 5-906.05
- bei Verbrennung und Verätzung 5-927.05
- Chemical Peeling
- großflächig 5-913.95
- kleinflächig 5-913.35
- Computertomographie
- mit Kontrastmittel 3-221
- nativ 3-201 ▶

Hals (Forts.)

- Dehnungsplastik, lokal
- bei Verbrennung und Verätzung 5-926.05
- großflächig 5-903.55
- kleinflächig 5-903.05
- Dermabrasion
- bei Verbrennung und Verätzung 5-921.15
- hochtourig, kleinflächig 5-913.05
- Desilikonisierung, Dermisersatzmaterial 5-91a.05
- bei Verbrennung und Verätzung 5-929.15
- Desinsertion 5-851.d0♦
- Durchtrennung, Lappenstiel
- bei Verbrennung und Verätzung 5-929.05
- Muskel und Faszie 5-857.a0♦
- Einlegen, Medikamententräger, subfaszial 5-850.h0♦
- Entfernung, Medikamententräger, subfaszial 5-850.j0♦
- Entnahme
- Composite graft 5-901.25
- Fernlappen, gestielt 5-904.25
- bei Verbrennung und Verätzung 5-924.55
- Lappen
- fasziokutan, mit mikrovaskulärer Anastomosierung 5-858.00♦
- frei, mit mikrovaskulärer Anastomosierung 5-904.05
- bei Verbrennung und Verätzung 5-924.35
- myokutan, mit mikrovaskulärer Anastomosierung 5-858.20♦
- osteofasziokutan, mit mikrovaskulärer Anastomosierung 5-858.30♦
- osteomyokutan, mit mikrovaskulärer Anastomosierung 5-858.30♦
- regional, gestielt 5-904.15
- bei Verbrennung und Verätzung 5-924.45
- septokutan, mit mikrovaskulärer Anastomosierung 5-858.10♦
- Spalthaut 5-901.05
- Vollhaut 5-901.15
- bei Verbrennung und Verätzung 5-924.15
- Escharotomie 5-920.05
- mit Fasziotomie 5-920.25
- Explantation, Hautexpander 5-909.15
- Exstirpation, Weichteiltumor
- epifaszial 5-852.80♦
- subfaszial 5-852.90♦
- Faszie
- Débridement 5-850.d0♦
- Defektdeckung, mit
- allogem Material 5-856.a0♦
- autogenem Material 5-856.90♦
- Doppelung 5-856.30♦
- Entfernung, Transplantat 5-856.80♦
- Entnahme, zur Transplantation 5-852.g0♦
- Exploration 5-850.g0♦
- Exzision 5-852.a0♦
- Fremdkörperentfernung, durch Inzision 5-850.a0♦ ▶

Hals (Forts.)

- ~ Faszie (Forts.)
- Inzision 5-850.60♦
- perkutan 5-850.70♦
- Naht 5-856.00♦
- Revision, Transplantat 5-856.60♦
- Transplantation
- allogem 5-856.50♦
- autogen 5-856.40♦
- Verkürzung 5-856.20♦
- Verlängerung 5-856.10♦
- Wechsel, Transplantat 5-856.70♦
- Fasziolappenplastik 5-857.40♦
- gefäßgestielt 5-857.50♦
- Fasziotomie
- bei Verbrennung und Verätzung 5-920.15
- längs, perkutan 5-851.a0♦
- quer
- partiell, offen 5-851.50♦
- perkutan 5-851.70♦
- total, offen 5-851.60♦
- Segment
- längs
- partiell, offen 5-851.80♦
- total, offen 5-851.90♦
- mehrere, längs
- partiell, offen 5-851.b0♦
- total, offen 5-851.c0♦
- Fernlappenplastik, gestielt 5-905.25
- Fettgewebe
- Absaugen 5-911.15
- Abtragung 5-911.25
- Fistelexstirpation, median 5-065.2
- Fistelexzision
- lateral 5-291.2
- median
- mit Resektion, Zungenbein, medial 5-065.3
- ohne Resektion, Zungenbein, medial 5-065.2
- Gefäß
- Arteriographie 3-601
- Atherektomie, perkutan-transluminal 8-836.31♦
- Blade-Angioplastie, perkutan-transluminal 8-836.11♦
- Embolisierung, selektiv, perkutan-transluminal, mit
- ablösbarem Ballon 8-836.b1♦
- embolisierender Flüssigkeit 8-836.91♦
- Metallspiralen 8-836.m1♦
- Partikeln 8-836.k1♦
- Schirm 8-836.c1♦
- extrakraniell
- Biopsie, durch Inzision 1-587.0♦
- Embolektomie, Gefäßprothese 5-380.06♦
- Fräsatherektomie, perkutan-transluminal 8-836.31♦
- Fremdkörperentfernung, perkutan-transluminal 8-836.61♦ ▶

Rush-Pin (*Forts.*)

- ~ Entfernung (*Forts.*)
- Tarsus 5-787.gu♦
- Tibia
- distal 5-787.gn♦
- proximal 5-787.gk♦
- Schaft 5-787.gm♦
- Ulna
- distal 5-787.g9♦
- proximal 5-787.g7♦
- Schaft 5-787.g8♦
- Reosteosynthese, bei Revision, Osteosynthese-material
- Femur
- distal 5-78a.gh♦
- proximal 5-78a.gf♦
- Schaft 5-78a.gg♦
- Fibula
- distal 5-78a.gr♦
- proximal 5-78a.gp♦
- Schaft 5-78a.gq♦
- Humerus
- distal 5-78a.g3♦
- proximal 5-78a.g1♦
- Schaft 5-78a.g2♦
- Karpus 5-78a.ga♦
- Klavikula 5-78a.g0♦
- Metakarpus 5-78a.gb♦
- Metatarsus 5-78a.gv♦
- Phalangen
- Fuß 5-78a.gw♦
- Hand 5-78a.gc♦
- Radius
- distal 5-78a.g6♦
- proximal 5-78a.g4♦
- Schaft 5-78a.g5♦
- Schenkelhals 5-78a.ge♦
- Skapula 5-78a.gz♦
- Tarsus 5-78a.gu♦
- Tibia
- distal 5-78a.gn♦
- proximal 5-78a.gk♦
- Schaft 5-78a.gm♦
- Ulna
- distal 5-78a.g9♦
- proximal 5-78a.g7♦
- Schaft 5-78a.g8♦
- Reposition
- geschlossen
- Epiphysenlösung
- Femur
- distal 5-790.2h♦
- proximal 5-790.2f♦
- Fibula
- distal 5-790.2r♦
- proximal 5-790.2p♦
- Humerus
- distal 5-790.23♦
- proximal 5-790.21♦
- Klavikula 5-790.20♦
- Metakarpus 5-790.2b♦
- Metatarsus 5-790.2v♦
- Phalangen
- Fuß 5-790.2w♦
- Hand 5-790.2c♦
- Radius
- distal 5-790.26♦
- proximal 5-790.24♦
- Schaft 5-790.25♦
- Schenkelhals 5-790.2e♦
- Skapula 5-790.2z♦
- Tibia
- distal 5-790.2n♦
- proximal 5-790.2k♦
- Schaft 5-790.2m♦
- Ulna
- distal 5-790.29♦
- proximal 5-790.27♦
- Schaft 5-790.28♦
- offen
- Fraktur
- Femur
- distal 5-793.gh♦
- proximal 5-793.gf♦
- Schaft 5-791.gg♦
- Fibula
- distal 5-793.gr♦
- proximal 5-793.gp♦
- Schaft 5-791.gq♦

Rush-Pin (*Forts.*)

- ~ Reposition (*Forts.*)
- ~~ geschlossen (*Forts.*)
- ~~~ Epiphysenlösung (*Forts.*)
- Metatarsus 5-790.2v♦
- Phalangen
- Fuß 5-790.2w♦
- Hand 5-790.2c♦
- Radius
- distal 5-790.26♦
- proximal 5-790.24♦
- Skapula 5-790.2z♦
- Tibia
- distal 5-790.2n♦
- proximal 5-790.2k♦
- Ulna
- distal 5-790.29♦
- proximal 5-790.27♦
- Fraktur
- Femur
- distal 5-790.2h♦
- proximal 5-790.2f♦
- Schaft 5-790.2g♦
- Fibula
- distal 5-790.2r♦
- proximal 5-790.2p♦
- Schaft 5-790.2q♦
- Humerus
- distal 5-790.23♦
- proximal 5-790.21♦
- Schaft 5-790.22♦
- Klavikula 5-790.20♦
- Metakarpus 5-790.2b♦
- Metatarsus 5-790.2v♦
- Phalangen
- Fuß 5-790.2w♦
- Hand 5-790.2c♦
- Radius
- distal 5-790.26♦
- proximal 5-790.24♦
- Schaft 5-790.25♦
- Schenkelhals 5-790.2e♦
- Skapula 5-790.2z♦
- Tibia
- distal 5-790.2n♦
- proximal 5-790.2k♦
- Schaft 5-790.2m♦
- Ulna
- distal 5-790.29♦
- proximal 5-790.27♦
- Schaft 5-790.28♦
- offen
- Fraktur
- Femur
- distal 5-793.gh♦
- proximal 5-793.gf♦
- Schaft 5-791.gg♦
- Fibula
- distal 5-793.gr♦
- proximal 5-793.gp♦
- Schaft 5-791.gq♦

Rush-Pin (*Forts.*)

- ~ Reposition (*Forts.*)
- ~~ offen (*Forts.*)
- ~~~ Fraktur (*Forts.*)
- Humerus
- distal 5-793.g3♦
- proximal 5-793.g1♦
- Schaft 5-791.g2♦
- Karpus 5-795.ga♦
- Klavikula 5-795.g0♦
- Metakarpus 5-795.gb♦
- Metatarsus 5-795.gv♦
- Phalangen
- Fuß 5-795.gw♦
- Hand 5-795.gc♦
- Radius
- distal 5-793.g6♦
- proximal 5-793.g4♦
- Schaft 5-791.g5♦
- Schenkelhals 5-793.ge♦
- Skapula 5-795.gz♦
- Tarsus 5-795.gu♦
- Tibia
- distal 5-793.gn♦
- proximal 5-793.gk♦
- Schaft 5-791.gm♦
- Ulna
- distal 5-793.g9♦
- proximal 5-793.g7♦
- Schaft 5-791.g8♦
- Mehrfragment-Fraktur
- Femur
- distal 5-794.gh♦
- proximal 5-794.gf♦
- Schaft 5-792.gg♦
- Fibula
- distal 5-794.gr♦
- proximal 5-794.gp♦
- Schaft 5-792.gq♦
- Humerus
- distal 5-794.g3♦
- proximal 5-794.g1♦
- Schaft 5-792.g2♦
- Karpus 5-796.ga♦
- Klavikula 5-796.g0♦
- Metakarpus 5-796.gb♦
- Metatarsus 5-796.gv♦
- Phalangen
- Fuß 5-796.gw♦
- Hand 5-796.gc♦
- Radius
- distal 5-794.g6♦
- proximal 5-794.g4♦
- Schaft 5-792.g5♦
- Schenkelhals 5-794.ge♦
- Skapula 5-796.gz♦
- Tarsus 5-796.gu♦
- Tibia
- distal 5-794.gn♦
- proximal 5-794.gk♦
- Schaft 5-792.gm♦

Rush-Pin (*Forts.*)

- ~ Reposition (*Forts.*)
 - ~~ offen (*Forts.*)
 - ~~~ Mehrfragment-Fraktur (*Forts.*)
 - Ulna
 - distal 5-794.g9♦
 - proximal 5-794.g7♦
 - Schaft 5-792.g8♦
 - zur Osteosynthese, Knochen [*nur Zusatzkode!*]
 - 5-786.g
- Ruxolitinib**, Applikation, oral 6-009.4

— S —

S-CPPV, beim

- Neugeborenen 8-711.20
- Säugling 8-711.21

S-IPPV, beim

- Neugeborenen 8-711.20
- Säugling 8-711.21

Saccotomie, Kochleo- 5-208.0♦**Saccus endolymphaticus**

- Dekompression, mit Shunt 5-208.1♦
- Drainage, mit Shunt 5-208.1♦

SAEP [Spät-akustisch evozierte Potentiale], Registrierung 1-208.5**Säuberung**, Wundbett, Kornea, als Revision nach Fremdkörperentfernung 5-120.2♦**Sagittal**

– Anorektoplastik

- anterior, laparoskopisch, bei Analatresie 5-495.02
- posterior, laparoskopisch, bei Analatresie 5-495.12

– Spaltung, Gesichtsschädelknochen 5-770.0

Sakroperineal, Resektion, ohne Sphinktererhaltung, Rektum 5-485.4**Salpingektomie**

- beidseitig, bei Ovariektomie, einseitig durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-653.23
 - vaginal – offen chirurgisch 5-653.24
- endoskopisch 5-653.22
- laparoskopisch 5-653.22
- offen 5-653.20
- vaginal 5-653.25
- laparoskopisch assistiert 5-653.21
- partiell
 - abdominal, offen
 - bei Extrauteringravidität 5-744.20♦
 - mit Rekonstruktion 5-744.30♦
 - zur Sterilisation 5-663.40
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-661.53♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.23♦
 - mit Rekonstruktion, bei Extrauteringravidität 5-744.33♦
 - zur Sterilisation 5-663.43
 - vaginal – offen chirurgisch 5-661.54♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.24♦
 - mit Rekonstruktion, bei Extrauteringravidität 5-744.34♦
- endoskopisch 5-661.52♦
- bei Extrauteringravidität, mit Rekonstruktion 5-744.32♦
- laparoskopisch 5-661.52♦
- bei Extrauteringravidität 5-744.22♦
- mit Rekonstruktion 5-744.32♦
- zur Sterilisation 5-663.42 ▶

Salpingektomie (Forts.)

~ partiell (Forts.)

- offen 5-661.50♦
 - bei Extrauteringravidität, Tube, rechts 5-744.20♦
- vaginal 5-661.55♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.25♦
 - laparoskopisch assistiert 5-661.51♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.21♦
 - mit Rekonstruktion, bei Extrauteringravidität 5-744.31♦
 - zur Sterilisation 5-663.41
 - mit Rekonstruktion, bei Extrauteringravidität 5-744.35♦
 - zur Sterilisation 5-663.45
- zur Sterilisation, durch Umsteigen vaginal – offen chirurgisch 5-663.44
- Rest-
 - abdominal, offen 5-661.40♦
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-661.43♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-661.44♦
 - endoskopisch 5-661.42♦
 - laparoskopisch 5-661.42♦
 - vaginal 5-661.45♦
 - laparoskopisch assistiert 5-661.41♦
- total
 - abdominal, offen, bei Extrauteringravidität 5-744.40♦
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-661.63♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.43♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-661.64♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.44♦
 - endoskopisch 5-661.62♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.42♦
 - laparoskopisch 5-661.62♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.42♦
 - offen 5-661.60♦
 - vaginal 5-661.65♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.45♦
 - laparoskopisch assistiert 5-661.61♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.41♦

Salpingoovariektomie

- abdominal, ohne weitere Maßnahmen 5-653.30♦
- beidseitig, bei
 - Exstirpation, Uterus
 - abdominal 5-683.20
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-683.24
 - vaginal – offen chirurgisch 5-683.25
 - endoskopisch 5-683.23
 - offen 5-683.20
 - vaginal 5-683.21
 - laparoskopisch assistiert 5-683.22
- Hysterektomie, offen 5-683.20
- durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch, ohne weitere Maßnahmen 5-653.33♦ ▶

Salpingoovariektomie (Forts.)

~ durch Umsteigen (Forts.)

- vaginal – offen chirurgisch, ohne weitere Maßnahmen 5-653.34♦
- einseitig, bei
 - Exstirpation, Uterus
 - abdominal 5-683.10
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-683.14
 - vaginal – offen chirurgisch 5-683.15
 - endoskopisch 5-683.13
 - offen 5-683.10
 - vaginal 5-683.11
 - laparoskopisch assistiert 5-683.12
- Hysterektomie, offen 5-683.10
- endoskopisch, ohne weitere Maßnahmen 5-653.32♦
- laparoskopisch, ohne weitere Maßnahmen 5-653.32♦
- offen, ohne weitere Maßnahmen 5-653.30♦
- vaginal
 - laparoskopisch assistiert, ohne weitere Maßnahmen 5-653.31♦
 - ohne weitere Maßnahmen 5-653.35♦
- **Salpingoskopie**, Hystero-, diagnostisch 1-673
- **Salpingotomie**
 - abdominal, offen, bei Extrauteringravidität, mit Rekonstruktion 5-744.10♦
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-660.5♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.03♦
 - mit Rekonstruktion, bei Extrauteringravidität 5-744.13♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-660.6♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.04♦
 - mit Rekonstruktion 5-744.14♦
 - endoskopisch 5-660.4♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.02♦
 - laparoskopisch 5-660.4♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.02♦
 - mit Rekonstruktion, bei Extrauteringravidität 5-744.12♦
 - offen 5-660.2♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.00♦
 - vaginal 5-660.7♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.05♦
 - mit Rekonstruktion 5-744.15♦
 - laparoskopisch assistiert 5-660.3♦
 - bei Extrauteringravidität 5-744.01♦
 - mit Rekonstruktion 5-744.11♦
 - **Salpingouterostomie**, Tuba uterina
 - abdominal, offen 5-666.b0♦
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-666.b3♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-666.b4♦
 - endoskopisch 5-666.b2♦
 - laparoskopisch 5-666.b2♦
 - vaginal 5-666.b5♦
 - laparoskopisch assistiert 5-666.b1♦
- **Sandwichbett**, Lagerung 8-390.0

Sanierung

- Sinus frontalis et ethmoidalis, kombiniert endonasal und von außen 5-224.1♦
- Sinus maxillaris et ethmoidalis, kombiniert endonasal und transantral 5-224.0♦
- transmaxilloethmoidal, Sinus maxillaris, ethmoidalis et sphenoidalis 5-224.2♦
- Zahn
 - durch
 - adhäsive Füllungstechnik 5-232.00
 - Aufbaufüllung 5-232.30
 - compositeadhäsive Füllungstechnik 5-232.10
 - Inlay 5-232.20
 - mehrere
 - aus einem
 - Kiefer, durch
 - adhäsive Füllungstechnik 5-232.02
 - Aufbaufüllung 5-232.32
 - compositeadhäsive Füllungstechnik 5-232.12
 - Inlay 5-232.22
 - Quadranten, durch
 - adhäsive Füllungstechnik 5-232.01
 - Aufbaufüllung 5-232.31
 - compositeadhäsive Füllungstechnik 5-232.11
 - Inlay 5-232.21
 - Kiefer beide, durch
 - adhäsive Füllungstechnik 5-232.03
 - Aufbaufüllung 5-232.33
 - compositeadhäsive Füllungstechnik 5-232.13
 - Inlay 5-232.23
- **Saphena-magna-Bypass**, Anlegen
 - femoroanterior 5-393.55♦
 - femorofibular 5-393.55♦
 - femorotruncal 5-393.55♦
- **Saphenektomie**, mit Crossectomie 5-385.70♦
- **Sargramostim**, Applikation, parenteral
 - 2 mg bis unter 3 mg 6-001.40
 - 3 mg bis unter 4 mg 6-001.41
 - 4 mg bis unter 5 mg 6-001.42
 - 5 mg bis unter 6 mg 6-001.43
 - 6 mg bis unter 7 mg 6-001.44
 - 7 mg bis unter 8 mg 6-001.45
 - 8 mg bis unter 9 mg 6-001.46
 - 9 mg bis unter 10 mg 6-001.47
 - 10 mg bis unter 11 mg 6-001.48
 - 11 mg bis unter 12 mg 6-001.49
 - 12 mg bis unter 13 mg 6-001.4a
 - 13 mg bis unter 14 mg 6-001.4b
 - 14 mg bis unter 15 mg 6-001.4c
 - 15 mg bis unter 16 mg 6-001.4d
 - 16 mg bis unter 17 mg 6-001.4e
 - 17 mg bis unter 18 mg 6-001.4f
 - 18 mg bis unter 19 mg 6-001.4g
 - 19 mg bis unter 20 mg 6-001.4h
 - 20 mg bis unter 22 mg 6-001.4j
 - 22 mg bis unter 24 mg 6-001.4k
 - 24 mg bis unter 26 mg 6-001.4m ▶

Zystenexstirpation (*Forts.*)

- Humero-ulnargelenk, offen 5-800.94♦
 - Iliosakralgelenk, offen 5-800.9e♦
 - Kniegelenk, offen 5-800.9h♦
 - Metatarsophalangealgelenk, offen 5-800.9q♦
 - Mundboden 5-273.3
 - Ovar, offen 5-651.90♦
 - Radiokarpalgelenk, offen 5-800.98♦
 - Radioulnargelenk
 - distal, offen 5-800.96♦
 - proximal, offen 5-800.95♦
 - Sprunggelenk
 - oberes, offen 5-800.9k♦
 - unteres, offen 5-800.9m♦
 - Sternoklavikulargelenk, offen 5-800.93♦
 - Symphyse, offen 5-800.9f
 - Tarsalgelenk, offen 5-800.9n♦
 - Tarsometatarsalgelenk, offen 5-800.9p♦
 - Thorakoskapulargelenk, offen 5-800.92♦
 - Tibiofibulargelenk, proximal, offen 5-800.9j♦
 - Ulnokarpalgelenk, offen 5-800.99♦
 - Zehngelenk, offen 5-800.9r♦
- Zystenexzision**
- Bartholin-Drüse 5-711.2♦
 - Epididymis 5-631.0♦
 - Hals
 - lateral 5-291.1
 - median
 - mit Resektion, Zungenbein, medial 5-065.1
 - ohne Resektion, Zungenbein, medial 5-065.0
 - Lippe 5-273.5
 - Milz
 - durch Umsteigen laparoskopisch – offen chirurgisch 5-413.02
 - laparoskopisch 5-413.01
 - offen 5-413.00
 - nasolabial 5-273.5
 - Ovar
 - abdominal, offen 5-651.90♦
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-651.93♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-651.94♦
 - endoskopisch 5-651.92♦
 - laparoskopisch 5-651.92♦
 - vaginal 5-651.95♦
 - laparoskopisch assistiert 5-651.91♦
 - Parovarial-
 - abdominal, offen 5-659.20♦
 - durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-659.23♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-659.24♦
 - endoskopisch 5-659.22♦
 - laparoskopisch 5-659.22♦
 - vaginal 5-659.25♦
 - laparoskopisch assistiert 5-659.21♦
 - Urachus 5-591.1
 - Wange 5-273.4♦
 - Zahn, apikal 5-242.2
 - mit Wurzelbehandlung 5-237.x
- Zysteninzision, Bartholin-Drüse 5-711.0♦**

Zystenmarsupialisation

- Bartholin-Drüse 5-711.1♦
 - Milz 5-412
 - Pankreas 5-522
 - Speicheldrüse 5-261.2♦
- Zystenpunktion**
- bei Pyeloplastik, perkutan-transrenal 5-550.5♦
 - Harnblase, perkutan, diagnostisch 1-846.3
 - Leber, perkutan, diagnostisch 1-845
 - Niere
 - offen 5-551.6♦
 - perkutan, diagnostisch 1-846.0♦
 - Nierenbecken, perkutan, diagnostisch 1-846.1♦
 - Ovar
 - abdominal, offen, mit Zystenwandexzision 5-651.80♦
 - endoskopisch, mit Zystenwandexzision 5-651.82♦
 - laparoskopisch, mit Zystenwandexzision 5-651.82♦
 - mit Zystenwandexzision, durch Umsteigen
 - endoskopisch – offen chirurgisch 5-651.83♦
 - vaginal – offen chirurgisch 5-651.84♦
 - perkutan, diagnostisch 1-851♦
 - vaginal
 - laparoskopisch assistiert, mit Zystenwandexzision 5-651.81♦
 - mit Zystenwandexzision 5-651.85♦
 - Pankreas, diagnostisch, perkutan 1-859.1
 - Rückenmark, perkutan, therapeutisch 8-151.3
 - Ureter, perkutan, diagnostisch 1-846.2♦
- Zystikusstumpf, Inzision, zur Endoskopie, diagnostisch, Gallengänge 1-695.42**
- Zystofix-Blasenkateter, Anlegen 5-572.1**
- Zystographie 3-13f**
- Zystoskopie**
- diagnostisch
 - durch Inzision 1-693.2
 - intraoperativ 1-693.2
 - transurethral, mit Biopsie 1-460.2
 - Urethro-
 - diagnostisch
 - Harnblase, augmentiert
 - mit Sphinkter, künstlich 1-663.1
 - ohne Sphinkter, künstlich 1-663.0
 - über Stoma 1-668.1
 - zur Fremdkörperentfernung 8-100.b
- Zystostomie**
- offen 5-572.0
 - perkutan 5-572.1
 - Revision 5-572.4
 - Verschluss
 - laparoskopisch 5-578.11
 - offen 5-578.10
- Zystostomiekanal, Dilatation, operativ, mit Anlegen, Katheter, suprapubisch, dicklumig 5-572.5**
- Zystotomie**
- ohne weitere Maßnahmen 5-571.0
 - zur
 - Ausräumung, Tamponade, Harnblase 5-571.3
 - Entfernung, Stein, Harnblase 5-571.1 ▶

Zystotomie (*Forts.*)

- ~ zur (*Forts.*)
 - Fremdkörperentfernung 5-571.2
- Zystoventrikulostomie 5-022.23**
- Zystozisternostomie 5-022.21**
- Zytokine, Adsorption 8-821.2**
- Zytostatika, Applikation, Haut**
 - Axilla, lokal 5-914.16♦
 - Bauchwand, lokal 5-914.1b
 - Brustwand, lokal 5-914.1a
 - Ellenbogen, lokal 5-914.17♦
 - Fuß, lokal 5-914.1g♦
 - Genitalregion, lokal 5-914.1c
 - Gesäß, lokal 5-914.1d
 - Hals, lokal 5-914.15
 - Hand, lokal 5-914.19♦
 - Knie, lokal 5-914.1e♦
 - Kopf, lokal 5-914.14
 - Leistenregion, lokal 5-914.1c
 - Lippe, lokal 5-914.10
 - Oberarm, lokal 5-914.17♦
 - Oberschenkel, lokal 5-914.1e♦
 - Rücken, lokal 5-914.1a ▶

Zytostatika, Applikation, Haut (*Forts.*)

- Schulter, lokal 5-914.16♦
 - Unterarm, lokal 5-914.18♦
 - Unterschenkel, lokal 5-914.1f♦
- Zytotoxisch, Material**
- Harnblase, Therapie, lokoregional 8-541.4
 - Instillation
 - arteriell 8-541.6
 - in
 - Harnblase 8-541.4
 - Pleurahöhle 8-541.2♦
 - intraperitoneal 8-541.3
 - intrathekal 8-541.0
 - intrazerebral 8-541.1
 - Nierenbecken 8-541.5♦
 - Nierenbecken, Therapie, lokoregional 8-541.5♦
 - Pleurahöhle, Therapie, lokoregional 8-541.2♦
 - Therapie, lokoregional
 - arteriell 8-541.6
 - intraperitoneal 8-541.3
 - intrathekal 8-541.0
 - intrazerebral 8-541.1



Für Profis nur das Beste:
Die Kodierwerke mit dem richtigen Schliff!



Ihre Vorteile durch die redaktionelle Bearbeitung des Deutschen Ärzteverlags:

**Bis zu 10 %
Zeitersparnis**

... durch die nutzerfreundliche Gestaltung:

- Griffleisten zum schnellen Finden der Kapitel bzw. Kode-Buchstaben
- Lebende Kopfzellen mit den Stichwörtern der jeweiligen Seite
- Intuitive Integration von Listen und Subklassifikationen
- Hochwertige Ausstattung

Mehr Effizienz

Erkennen Sie bei den systematischen Verzeichnissen auf einen Blick, was sich im Vergleich zur Vorversion geändert hat! Differenzierte Markierungen (kodierrelevant, rein inhaltlich, gelöscht) und die Auflistungen der wesentlichen Änderungen machen dies möglich.

Verlässlicher Standard

Profitieren Sie von über 25 Jahren Erfahrung bei der Bearbeitung und Herausgabe medizinischer Klassifikationen. Die Versionen 2021 sind bearbeitet von Prof. Dr. med. Thomas Auhuber und dem Kodierwerke-Team des Deutschen Ärzteverlags.

Die DÄV-Kodierwerke: bearbeitet von Profis für Profis!
Mehr Infos: kodierwerke.aerzteverlag.de

GÜNSTIGE MENGENPREISE

ICD-10-GM 2021
Systematisches Verzeichnis
broschiert, € 24,98*
ab 20 Ex. € 17,51 zzgl. 7% MwSt.
ISBN 978-3-7691-3722-4

ICD-10-GM 2021
Alphabetisches Verzeichnis
broschiert, € 24,98*
ab 20 Ex. € 17,51 zzgl. 7% MwSt.
ISBN 978-3-7691-3723-1

OPS 2021
Systematisches Verzeichnis
broschiert, € 24,98*
ab 20 Ex. € 17,51 zzgl. 7% MwSt.
ISBN 978-3-7691-3724-8

OPS 2021
Alphabetisches Verzeichnis
broschiert, € 24,98*
ab 20 Ex. € 17,51 zzgl. 7% MwSt.
ISBN 978-3-7691-3725-5

Deutsche Kodierrichtlinien 2021
broschiert, € 7,99*
ab 20 Ex. € 5,95 zzgl. 7% MwSt.
ISBN 978-3-7691-3726-2

Direkt bestellen: www.aerzteverlag.de/buecher

>Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands bei Online-Bestellung, ausgenommen Mengenabnahmen
E-Mail: kundenservice@aerzteverlag.de | Telefon: 02234 7011-335 | Telefax: 02234 7011-476
Oder in Ihrer Buchhandlung

*Alle Preise verstehen sich inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer und zzgl. Versandkosten in Höhe von 4,90 € (zzgl. MwSt.)
Bei Mengenabnahmen auf Anfrage. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.



Damit Sie in allen Datenschutzfragen auf der sicheren Seite sind!



2019, 252 Seiten, broschiert
inkl. Online Zugang
ISBN 978-3-7691-3689-0
ISBN eBook 978-3-7691-3690-6
jeweils € 49,99*

- Wann muss ich einen Datenschutzbeauftragten benennen?
- Wie organisiere ich meine Praxis datenschutzkonform? Und wie meine Homepage?
- Muss ich für die Verarbeitung von Patientendaten immer eine Einwilligung einholen?
- Wer muss eine Datenpanne melden und wo?

Die Autoren von Bundesärztekammer, Kassenärztlicher Bundesvereinigung, Deutschem Hausärzterverband und Rechtsanwälte für Medizinrecht geben Ihnen maximal praxisrelevant und juristisch fundiert Antworten auf Fragen rund um den Datenschutz. Dank zahlreicher Praxistipps, Musterdokumente und praktischer Checklisten kommen Sie schnell und vor allem sicher zur Umsetzung aller erforderlichen Maßnahmen.

Ihr OnlinePlus:

Die Website datenschutz-praxis.aerzteverlag.de bietet Ihnen außerdem Zugang zu stets aktuellen Informationen wie dem „Fall des Monats“ und sämtlichen Musterdokumenten, Checklisten aus dem Buch sowie relevanten Gesetzestexten.

Direkt bestellen: www.aerzteverlag.de/buecher

> Versandkostenfreie Lieferung innerhalb Deutschlands bei Online-Bestellung, ausgenommen Mengenabnahmen
E-Mail: bestellung@aerzteverlag.de | Telefon: 02234 7011-314 | Telefax: 02234 7011-476
Oder in Ihrer Buchhandlung

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. *Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Deutscher Ärzteverlag GmbH - Sitz Köln - HRB 1106 Amtsgericht Köln. Geschäftsführung: Jürgen Führer

 Deutscher
Ärzteverlag

OPS 2021 Alphabetisches Verzeichnis

278 Vorschläge von medizinischen Fachgesellschaften, von Fachleuten der klinisch und ambulant tätigen Ärzteschaft und von Krankenkassen sowie zusätzliche Anforderungen, die sich aus der Weiterentwicklung der Entgeltsysteme für Krankenhausleistungen und der externen Qualitätssicherung ergaben, wurden bei der Gestaltung des OPS 2021 berücksichtigt. Das vorliegende Alphabetische Verzeichnis ist an die Änderungen im Systematischen Verzeichnis angepasst und gegenüber der Version 2020 um fast 2.900 Einträge auf über 139.400 erweitert worden. Es enthält nicht nur die Begriffe des Systematischen Verzeichnisses, sondern auch andere klinische Termini und Synonyme. Die zugrundeliegenden Prozedurentexte wurden um 1.300 auf 45.000 vermehrt.



**Prof. Dr. med.
Thomas Auhuber**
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Notfallmedizin, Gesundheitsökonom, Medizinischer Direktor BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Mitglied der Arbeitsgruppen ICD und OPS des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen (KKG) beim Bundesministerium für Gesundheit.

Prozeduren

- Griffleisten zur schnellen Orientierung im Alphabet
- Lebende Kopfzeilen mit den Hauptstichwörtern der jeweiligen Seite
- Hinweiszeichen auf die Fortsetzung eines Hauptstichwortes in der nächsten Spalte bzw. Seite
- Liste der Kapitel und Bereiche zur schnellen Orientierung
- Inhaltlich korrekte Sortierung aller Einträge mit Zahlenangaben
- Einleitung mit ausführlichen Zusatzinformationen
- OPS-Bekanntmachung des BMG
- Abkürzungsverzeichnis
- Geleitwort von Dr. Klaus Reinhardt (BÄK), Dr. Andreas Gassen (KBV), Dr. Doris Pfeiffer (GKV-Spitzenverband), Prof. Josef Hecken (G-BA), Prof. Dr. Rolf-Detlef Treede (KKG) und Frank Plate (BAS)
- Anwenderfreundliches Layout und redaktionelle Bearbeitung der BfArM-Daten
- 27 Jahre Erfahrung von Verlag und Bearbeitern bei der Herausgabe der medizinischen Klassifikationen

 Deutscher
Ärzteverlag

ISBN 978-3-7691-3725-5

9 783769 137255